

MOTO GUZZI MÖCHTE IHNEN DANKEN

dass Sie eines ihrer Produkte gewählt haben. Wir haben diese Bedienungsanleitung erstellt, damit Sie die Qualität des Fahrzeugs voll genießen können. Wir empfehlen Ihnen vor dem Antritt der ersten Fahrt, die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam zu lesen. Sie enthält nützliche Informationen, Ratschläge und Hinweise für den richtigen Gebrauch Ihres Fahrzeugs. Weiterhin erfahren Sie technische Details und Einzelheiten, die Sie von der Richtigkeit Ihrer Wahl überzeugen werden. Wir sind sicher, dass Sie sich bei Beachtung aller Anweisungen schnell mit Ihrem neuen Fahrzeug vertraut machen, und es lange Zeit mit Zufriedenheit nutzen werden. Diese Veröffentlichung ist grundlegender Bestandteil des Fahrzeugs und muss bei Verkauf dem neuen Eigentümer übergeben werden.

Stelvio 4V-1200 ABS



Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung wurden so zusammengestellt, dass sie in erster Linie eine klare und einfache Gebrauchsanleitung liefern. Außerdem werden kleine Wartungsarbeiten und die regelmäßigen Kontrollen beschrieben, die beim **autorisierten Moto Guzzi-Vertragshändler oder bei einer Moto Guzzi-Vertragswerkstatt** durchgeführt werden sollen. Dieses Heft enthält außerdem Anleitungen für einige einfache Reparaturarbeiten. Arbeiten, die nicht ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, erfordern besondere Werkzeuge bzw. besondere technische Kenntnisse. Wenden Sie sich für diese Arbeiten an eine **autorisierte Moto Guzzi-Vertragswerkstatt bzw. an einen Vertragshändler**.



Sicherheit der personen

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit der Personen verursachen.



Umweltschutz

Gibt die richtigen Verhaltensweisen an, so dass der Einsatz des Fahrzeuges keine Schäden an der Umwelt verursacht.



Unversehrtheit des fahrzeugs

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit des Fahrzeuges verursachen, oder auch den Verfall der Garantieleistungen

Die oben angegebenen Zeichen sind sehr wichtig. Sie dienen dazu, Teile des Handbuchs zu markieren, denen mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden sollte. Wie Sie sehen, besteht jedes Zeichen aus einem unterschiedlichen graphischen Symbol, um die Unterbringung der Themen in verschiedenen Bereichen sofort und leicht einsehbar zu machen. Vor dem Starten des Motors sollte diese Bedienungsanleitung, und besonders der Abschnitt "SICHERES FAHREN", aufmerksam gelesen werden. Ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer hängt nicht nur von Ihren Reflexen und Fertigkeiten, sondern auch von der Kenntnis des Fahrzeugs, dem Fahrzeugzustand und den Grundkenntnissen für ein SICHERES FAHREN ab. Machen Sie sich daher mit Ihrem Fahrzeug soweit vertraut, dass Sie bei Fahrten im Straßenverkehr das Fahrzeug sicher beherrschen. WICHTIG Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Fahrzeugs und muss bei einem Weiterverkauf zusammen mit dem Fahrzeug übergeben werden.

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN.....	7	Sitzbanköffnung.....	42
Einleitung.....	8	Dokumenten-/Werkzeugfach.....	43
Kohlenmonoxid.....	8	Fahrgestell- und motornummer.....	43
Kraftstoff.....	9	Einstellung wetterschutz.....	44
Heiße Bauteile.....	9	Öffnen des vorderen Handschuhfachs.....	45
Start und Fahrt.....	10	BENUTZUNGSHINWEISE.....	47
Kontrolllampen.....	10	Kontrollen.....	48
Verbrauchtes Motor- und Getriebeöl.....	11	Auftanken.....	51
Brems- und Kupplungsflüssigkeit.....	11	Einstellung der hinteren Federbeine.....	53
Elektrolyt und Wasserstoffgas der Batterie.....	12	Einstellung der Vorderradgabel.....	55
Ständer.....	13	Einstellung des Vorderradbremshelbs.....	58
Mitteilung von Defekten, die dich Sicherheit beeinflussen	13	Einstellung des Kupplungshebels.....	58
.....	13	Einfahren.....	58
FAHRZEUG.....	15	Bei startschwierigkeiten.....	59
Anordnung der Hauptkomponenten.....	17	Parken.....	60
Das cockpit.....	19	Katalysator.....	61
Instrumente.....	21	Ständer.....	62
Kontrolllampeneinheit.....	22	Empfehlungen zum Diebstahlschutz.....	64
Digitales display.....	22	Grund-Sicherheitsvorschriften.....	66
Steuertasten.....	23	WARTUNG.....	71
Fortschrittliche Funktionen.....	26	Vorwort.....	72
Zündschlüsselschalter.....	33	Kontrolle Motorölstand.....	72
Lenkerschloss absperren.....	34	Nachfüllen von Motoröl.....	74
Parkleuchten.....	35	Motorölwechsel.....	75
Hupendruckknopf.....	35	Kardanölstand.....	78
Lenkradschloss absperren.....	36	Getriebeölstand.....	78
Lichtumschalter.....	36	Reifen.....	78
Lichthupentaste.....	37	Ausbau der zündkerze.....	80
Schalter warnblinkanlage.....	38	Ausbau luftfilter.....	81
Startschalter.....	38	Kontrolle bremsflüssigkeitsstand.....	81
Schalter zum Abstellen des Motors.....	39	Auffüllen von bremsflüssigkeit.....	82
Antiblockiersystem (ABS).....	39	Kontrolle der Kupplungsflüssigkeit.....	82
Het zadel.....	42	Nachfüllen der Kupplungsflüssigkeit.....	82

Inbetriebnahme einer neuen Batterie.....	83
Kontrolle des elektrolytstandes.....	84
Nachladen der Batterie.....	84
Längerer stillstand.....	85
Sicherungen.....	86
Lampen.....	88
Einstellung des scheinwerfers.....	91
Vordere Blinker.....	93
Rücklichteinheit.....	94
Hintere blinker.....	94
Nummernschildbeleuchtung.....	96
Rückspiegel.....	97
Hinterrad-scheiben-bremse.....	98
Stilllegen des fahrzeugs.....	100
Fahrzeugreinigung.....	102
TECHNISCHE DATEN.....	107
Bordwerkzeug.....	115
DAS WARTUNGSPROGRAMM.....	117
Tabelle wartungsprogramm.....	118
SONDERAUSSTATTUNGEN.....	125
Zubehörverzeichnis.....	126
Zusatzscheinwerfer.....	126

Stelvio 4V-1200 ABS



Kap. 01
Allgemeine
Vorschriften

Einleitung

ANMERKUNG

BEI SPORTLICHER FAHRWEISE ODER WENN DAS FAHRZEUG AUF NASSEN UND STAUBIGEN STRASSEN BZW. AUF UNEBENEM GELÄNDE BENUTZT WIRD, MÜSSEN DIE INSPEKTIONS- UND WARTUNGSARBEITEN DOPPELT SO HÄUFIG VORGENOMMEN WERDEN.

Kohlenmonoxid

Arbeiten bei laufendem Motor sollen in einem offenen bzw. gut belüfteten Raum vorgenommen werden. Den Motor niemals in geschlossenen Räumen laufen lassen. Falls man in geschlossenen Räumen arbeitet, muss ein System zum Abführen der Abgase verwendet werden.

Achtung



ABGASE ENTHALTEN KOHLENMONOXID, EIN GIFTGAS, DAS ZU BEWUSSTLOSIGKEIT UND SOGAR ZUM TOD FÜHREN KANN.

Achtung



KOHLENMONOXID IST GERUCH- UND FARBLOS, DESHALB KANN ES MIT DEM GERUCHSSINN, MIT DEN AUGEN ODER ANDEREN SINNEN NICHT WAHRGENOMMEN WERDEN. KEINESFALLS DIE ABGASE EINATMEN.

Kraftstoff

Achtung



DER FÜR DEN ANTRIEB IN VERBRENNUNGSMOTOREN BENUTZTE KRAFTSTOFF IST EXTREM ENTLAMMBAR UND KANN UNTER BESTIMMTEN UMSTÄNDEN EXPLOSIV WERDEN. DAS TANKEN UND DIE WARTUNGSARBEITEN SOLLTEN IN EINEM GUT GELÜFTETEN BEREICH UND BEI ABGESTELTTEM MOTOR VORGENOMMEN WERDEN. BEIM TANKEN UND IN DER NÄHE VON BENZINDÄMPFEN NICHT RAUCHEN. FREIE FLAMMEN, FUNKENBILDUNG UND ANDERE QUELLEN UNBEDINGT VERMEIDEN, DIE ZU EINEM ENTZÜNDEN ODER EINER EXPLOSION FÜHREN KÖNNEN.

FREISETZUNG VON BENZIN IN DIE UMWELT VERMEIDEN.

VON KINDERN FERNHALTEN.



BEIM FALLEN ODER STARKER NEIGUNG DES FAHRZEUGES KÖNNTE BENZIN HERAUSFLIEßEN.

Heiße Bauteile

Der Motor und die Teile der Auspuffanlage werden sehr heiß und bleiben auch nach Abstellen des Motors noch für eine gewisse Zeit heiß. Bevor an diesen Bauteilen gearbeitet wird, Isolierhandschuhe anziehen oder abwarten, bis der Motor und die Auspuffanlage abgekühlt sind.

Start und Fahrt

Achtung

SCHALTET SICH WÄHREND DER FAHRT AM ARMATURENBRETT DIE BENZINRESERVEKONTROLLE EIN, BEDEUTET DIES, DASS DER RESTBESTAND AN BENZIN REDUZIERT UND DIE FAHRWEITE EINGESCHRÄNKT IST.

SO BALD WIE MÖGLICH KRAFTSTOFF TANKEN.

Kontrolllampen



SCHALTEN SICH DIE ALARMKONTROLLE UND DAS SYMBOL "SERVICE" BEI NORMALEM MOTORBETRIEB EIN, BEDEUTET DIES, DASS DIE STEUER-ELEKTRONIK IRGEND EINE STÖRUNG ERFASST HAT.

MEISTENS FUNKTIONIERT DER MOTOR MIT REDUZierter LEISTUNG WEITER. TROTZDEM, SOFORT EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi-VERTRAGSHÄNDLER AUF SICHEN.



WENN DIE ALARMKONTROLLE UND DAS SYMBOL "MOTOR-ÖLDRUCK" EINGESCHALTET BLEIBEN ODER SIE SICH BEI NORMALEM MOTORBETRIEB EINSCHALTEN, BEDEUTET DIES, DASS DER ÖLDRUCK IM KREISLAUF UNGENÜGEND IST. UM SCHÄDEN ZU VERMEIDEN, MUSS IN DIESEM FALL DER MOTOR SOFORT AUSGESCHALTET WERDEN.



DEN MOTORÖLSTAND KONTROLLIEREN. BLEIBT TROTZ DER ÖLSTANDKONTROLLE DIE ANZEIGE DES UNZUREICHENDEN ÖLDRUCKS WEITERHIN EIN-

GESCHALTET, WENDEN SIE SICH BITTE FÜR EINE KONTROLLE DER ANLAGE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.

Verbrauchtes Motor- und Getriebeöl

Achtung



BEI WARTUNGSARBEITEN SOLLTEN WASSERDICHTHE SCHUTZHANDSCHUHE GETRAGEN WERDEN.

MOTOR- ODER GETRIEBEÖL KANN BEI HÄUFIGEM UND TÄGLICHEM UMGANG SCHWERE HAUTSCHÄDEN VERURSACHEN.

NACH DER ARBEIT MIT ÖL SOLLTEN DIE HÄNDE GRÜNDLICH GEWASCHEN WERDEN.

ALTÖL MUSS ZU EINER ALTÖLSAMMELSTELLE GEBRACHT ODER VOM LIEFERANTEN ABGEHOLT WERDEN.

FREISETZUNG VON ALTÖL IN DIE UMWELT VERMEIDEN

VON KINDERN FERNHALTEN.

Brems- und Kupplungsflüssigkeit

Brems- und Kupplungsflüssigkeit



DIE BREMS- UND KUPPLUNGSFLÜSSIGKEIT KANN LACKIERTE KUNSTSTOFF- ODER GUMMIOBERFLÄCHEN BESCHÄDIGEN. BEI WARTUNG DER BREMS- ODER KUPPLUNGSANLAGE SOLLEN DIESE TEILE MIT EINEM SAU-

BEREN TUCH GESCHÜTZT WERDEN. BEI AUSFÜHRUNG DER WARTUNGSARBEITEN AN DEN ANLAGEN IMMER SCHUTZBRILLEN TRAGEN. DIE BREMS- UND KUPPLUNGSFLÜSSIGKEIT IST HÖCHST GEFÄHRLICH FÜR DIE AUGEN. KOMMT DIE FLÜSSIGKEIT ZUFÄLLIG MIT DEN AUGEN IN BERÜHRUNG, MIT VIEL KALTEM UND SAUBEREM WASSER AUSSPÜLEN UND SOFORT EINEN ARZT AUFSUCHEN.

VON KINDERN FERNHALTEN.

Elektrolyt und Wasserstoffgas der Batterie

Achtung



DIE BATTERIEFLÜSSIGKEIT IST GIFTIG UND ÄTZEND UND KANN, DA SIE SCHWEFELSÄURE ENTHÄLT, BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT VERÄTZUNGEN VERURSACHEN. BEIM UMGANG MIT BATTERIEFLÜSSIGKEIT ENG ANLIEGENDE HANDSCHUHE UND SCHUTZKLEIDUNG TRAGEN. KOMMT DIE BATTERIEFLÜSSIGKEIT MIT DER HAUT IN BERÜHRUNG, SOFORT MIT VIEL FRISCHEM WASSER ABSPÜLEN. ES IST BESONDERS WICHTIG, DIE AUGEN ZU SCHÜTZEN, DENN AUCH EINE WINZIGE MENGE BATTERIESÄURE KANN ZU ERBLINDUNG FÜHREN. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN, MIT VIEL FLIESSENDEM WASSER FÜR UMGEFÄHR 15 MINUTEN SPÜLEN UND UMGEHEND EINEN ARZT AUFSUCHEN. DIE BATTERIE BILDET EXPLOSIVE GASE. FLAMMEN, FUNKEN UND ANDERE HITZEQUELLEN FERNHALTEN UND NICHT RAUCHEN. BEIM WARTEN ODER AUFLADEN DER BATTERIE STETS FÜR AUSREICHENDE BELÜFTUNG SORGEN.

VON KINDERN FERNHALTEN.

DIE BATTERIEFLÜSSIGKEIT IST ÄTZEND. NICHT UMKIPPEN ODER VERSCHÜTTEN, DAS GILT BESONDERS FÜR DIE PLASTIKTEILE. SICHERSTELLEN, DASS DIE BATTERIEFLÜSSIGKEIT FÜR DIE ZU BENUTZENDE BATTERIE GEEIGNET IST.

Ständer



VOR DER ANFAHRT SICHERSTELLEN, DASS DER STÄNDER RICHTIG IN DIE RUHEPOSITION EINGEKLAPPT IST.

WEDER DAS EIGENE NOCH DAS BEIFAHRERGEWICHT AUF DEN SEITENSTÄNDER VERLAGERN.

Mitteilung von Defekten, die dich Sicherheit beeinflussen

Wenn nicht anders in der Bedienungs- und Wartungsanleitung angegeben, keine mechanischen oder elektrischen Bauteile ausbauen.

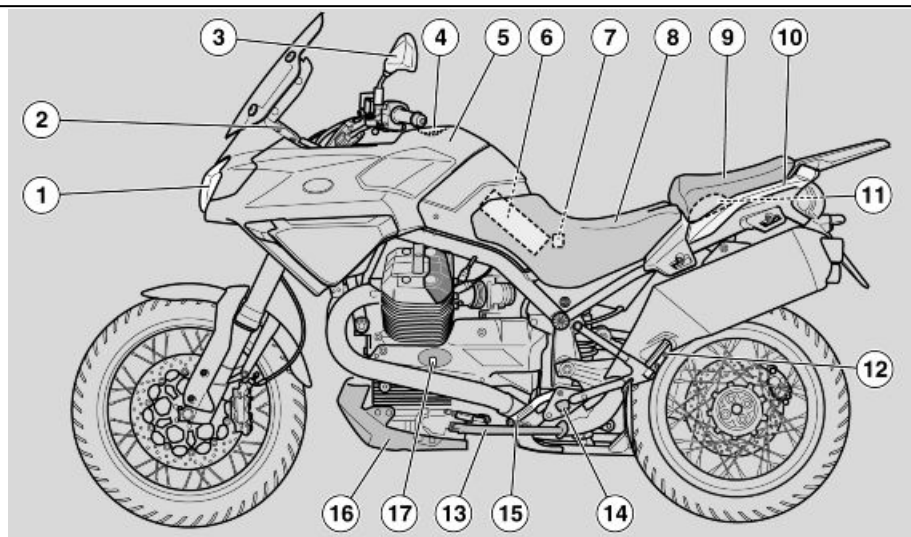
Achtung

EINIGE KABELSTECKER AM FAHRZEUG SIND UNTEREINANDER AUSTAUSCHBAR. WENN SIE FALSCH AUSGEBAUT WERDEN, KÖNNEN SIE DEN NORMALBETRIEB DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGEN.

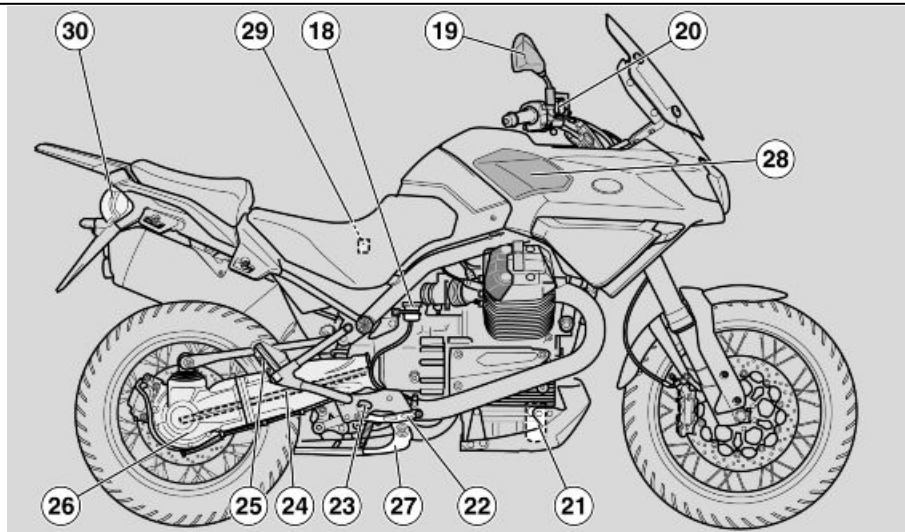
Stelvio 4V-1200 ABS



Kap. 02
Fahrzeug



02_01



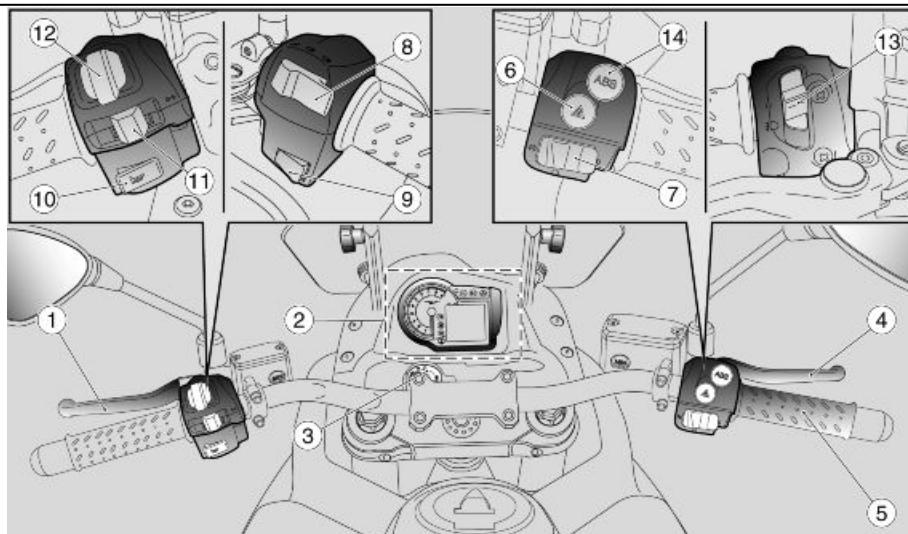
02_02

Anordnung der Hauptkomponenten (02_02)

Zeichenerklärung:

1. Scheinwerfer
2. Armaturenbrett
3. Rückspiegel links
4. Benzintankdeckel
5. Kraftstofftank
6. Batterie
7. Haupt-Sicherungshalter
8. Fahrer-Sitzbank
9. Beifahrer-Sitzbank
10. Beifahrer-Haltegriff
11. Werkzeugfach

12. Beifahrer-Trittbrett links
13. Seitenständer
14. Fahrer-Trittbrett links
15. Schalthebel
16. Spitze Karosserie-Unterteil
17. Motoröl-Messstab
18. Behälter für Hinterradbremssflüssigkeit
19. Rückspiegel rechts
20. Bremsflüssigkeitsbehälter Vorderradbremse
21. Motorölfilter
22. Hinterradbremshebel
23. Fahrer-Trittbrett rechts
24. Kardanantrieb
25. Beifahrer-Trittbrett rechts
26. Einzelarmschwinge
27. Hauptständer
28. Handschuhfach
29. ABS-Sicherungshalter (falls vorgesehen)
30. Rücklicht



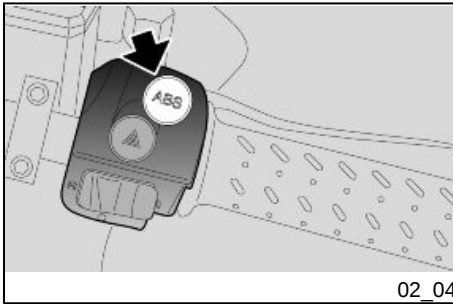
02_03

Das cockpit (02_03)

Zeichenerklärung Anbringung Bedienelemente/ Instrumente

1. Kupplungshebel
2. Instrumente und Anzeigen
3. Zündschloss/ Lenkradschloss
4. Bremshebel Vorderradbremse
5. Gasgriff
6. Schalter Warnblinkanlage
7. Schalter zum Anlassen und Ausschalten des Motors
8. Licht-Wechselschalter
9. Druckschalter für Handschuhfachöffnung
10. Hupenschalter
11. Blinkerschalter
12. Taste MODE

13. Schalter für Zusatz-Scheinwerfer (muss bei Einbau der Vorrichtung aktiviert werden)
14. Schalter ABS-Ausschalten (wo vorgesehen)



SCHALTER ABS-AUSSCHALTEN (wo vorgesehen)

Zum Ausschalten des Systems, ist wie folgt vorzugehen:

- Den Motor anlassen.
- Bei stehendem Fahrzeug den Schalter drücken und gedrückt halten.
Nach ca. drei Sekunden beginnt die Kontrolllampe (ABS) am Armaturenbrett zu blinken.
- Den Schalter sofort loslassen.
- Nun blinkt die ABS-Kontrolllampe am Instrument langsam weiter; Das ABS-System ist nun völlig ausgeschaltet.

Um das ABS-System wieder einzuschalten:

- Das Fahrzeug anhalten und den Motor ausschalten. Dazu muss das Zündschloss auf "OFF" gestellt werden.
- Das Zündschloss wieder auf "ON" stellen und den Motor starten.
- Einmal in Fahrt, schaltet sich das ABS-System erst dann wieder ein, wenn 5 km/h (3.1 mi/h) überschritten werden.

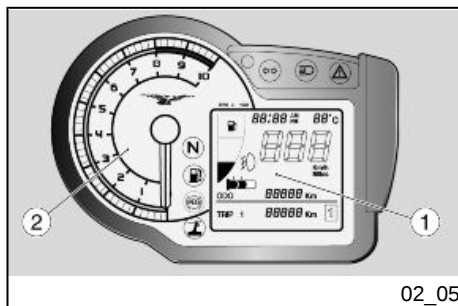


IM STÖRFALL ODER BEI AUSGESCHALTETEM ABS, VERHÄLT SICH DAS MOTORRAD, ALS WÄRE ES NICHT MIT DIESEM SYSTEM AUSGESTATTET.

Instrumente (02_05)

Zeichenerklärung:

1. Multifunktions-Digitaldisplay
2. Drehzahlmesser

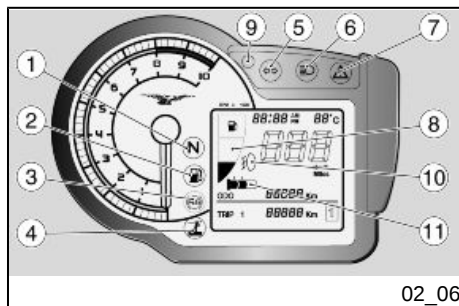


Das Armaturenbrett ist mit einer Wegfahrsperrung ausgestattet, die das Starten sperrt, wenn vom System kein vorher gespeicherter Schlüssel erfasst wird.

Das Fahrzeug wird mit zwei gespeicherten Schlüsseln übergeben. Am Armaturenbrett können bis maximal vier Schlüssel gleichzeitig gespeichert werden: für die Freigabe oder das Sperren eines verlorenen Schlüssels wenden Sie sich bitte an einen offiziellen Moto Guzzi Vertragshändler. Bei der Übergabe des Fahrzeugs, wird für ungefähr zehn Sekunden, nachdem der Schlüssel auf ON gedreht wurde, am Armaturenbrett zur Eingabe eines persönlichen, 5-ziffrigen Code aufgefordert. Nach Eingabe des persönlichen Code wird diese Aufforderung nicht mehr angezeigt. Für das Verfahren zur Eingabe des Code siehe den Abschnitt CODEÄNDERUNG.

Den persönlichen Code nicht vergessen, weil er folgendes ermöglicht:

- Starten des Fahrzeugs, bei Betriebsstörungen des Wegfahrsperrsystems.
- Ein Austausch des Armaturenbrettes kann vermieden werden, wenn nur das Zündschloss gewechselt werden muss.
- Speicherung neuer Schlüssel.



Kontrolllampeneinheit (02_06)

Zeichenerklärung:

1. Leerlaufkontrolle (grün)
2. Benzinreservekontrolle (orange)
3. Kontrolllampe ABS (Anti-lock Bracking System) (gelb)
4. Seitenständerkontrolle (gelb)
5. Blinkerkontrolle (grün)
6. Fernlichtkontrolle (blau)
7. Kontrolllampe Alarmliste/ Einschalten Wegfahrsperr - Alarm (rot)
8. Benzinstandanzeiger
9. Diebstahlsicherungskontrolle
10. Kontrolllampe Nebelscheinwerfer (falls vorgesehen)
11. Kontrolllampe Griffheizung (falls vorgesehen)



Digitales display (02_07, 02_08)

Bei Drehen des Zündschlüssels auf Position "ON", leuchtet am Armaturenbrett für zwei Sekunden lang folgendes auf:

- Das Logo
- Alle Kontrolllampen
- Die Hintergrundbeleuchtung

Der Zeiger des Drehzahlmessers stellt sich auf den vom Nutzer eingegebenen Höchstwert

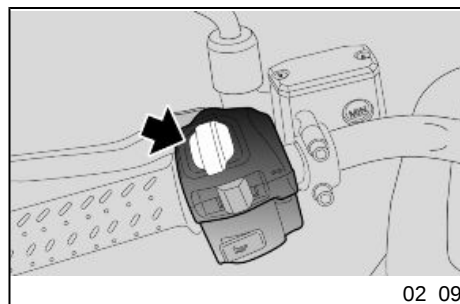
Nach zwei Sekunden zeigen alle Instrumente sofort den Istwert der Messwerte an.

Folgende Standard-Einstellungen werden am Display angezeigt:

- GESCHWINDIGKEIT (Bereich A)
- UHR (Bereich B)
- KILOMETERZÄHLER (Bereich C)



- RAUMTEMPERATUR (Bereich D)
- Fahrt-Computer und Zusatzfunktionen (Bereich E)



Steuertasten (02_09, 02_10, 02_11)

- Den Wählschalter nach rechts (UP) oder links (DOWN) stellen, um die Menü-Auswahlen durchzulaufen.
- Den Wählschalter drücken, um die ausgewählte Angabe zu bestätigen.



TRIP 1 und 2

In den Konfigurationen TRIP1 und 2 werden die Angaben über die Teilstrecken 1 und 2 angezeigt.

Die Anzeige der Teilstrecke befindet sich in der Ecke unten rechts.

Zur Auswahl der Konfiguration TRIP 1 oder TRIP 2:

- Den Wählschalter auf Position UP oder DOWN stellen und mindestens zwei Sekunden lang gedrückt halten. Den Vorgang solange wiederholen, bis die gewünschte TRIP-Konfiguration erscheint.

Im unteren Bereich (E) am Display werden folgende Werte angezeigt:

- TAGES-KILOMETERZÄHLER
- FAHRZEIT
- STRECKENVERBRAUCH
- HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT
- DURCHSCHNITTSGESCHWINDIGKEIT

Die Angaben können durch kurzes Drücken des Wählschalters auf Position UP oder DOWN in Sequenz ausgewählt werden.

Um alle Teilwerte des ausgewählten TRIPS auf Null zurückzustellen:

- Den Wählschalter längere Zeit drücken.

Mode

Die MODE-Konfiguration enthält die Funktionen, die dem Bediener zur Kommunikation mit dem System dienen.

Um Zugriff auf die Funktion MODE zu erhalten:

- Den Wählschalter auf Position UP oder DOWN stellen und mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten. Den Vorgang solange wiederholen, bis die MODE-Konfiguration erscheint.

Wenn man den Wählschalter kurz auf Position UP oder DOWN stellt, können folgende Funktionen zyklisch angezeigt werden:

- GRIFFHEIZUNG (Funktion ausgeschaltet bei fahrendem Fahrzeug);
- MENÜ (Funktion ausgeschaltet bei fahrendem Fahrzeug);
- CHRONOMETER;
- ISTVERBRAUCH;
- BATTERIESPANNUNG.

Bei den Funktionen BATTERIESPANNUNG und ISTVERBRAUCH hat der Nutzer keine Eingriffsmöglichkeiten.



CHRONOMETER

Um die Funktion CHRONOMETER zu aktivieren:

- Aus Konfiguration MODE durch längeren Druck auf den Wählschalter CHRONOMETER auswählen.

Im unteren Displaybereich wird CHRONO angezeigt, daneben die Nummer des letzten Messwertes und der erfasste Messwert.

Um die Chronometrierung zu beginnen:

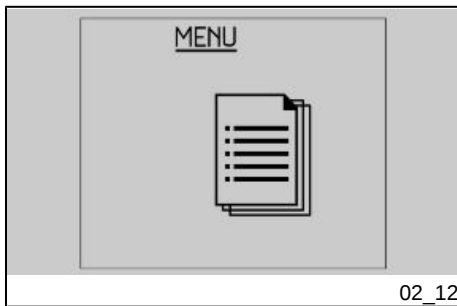
- Bei einem kurzen Druck auf den Wählschalter fängt das Chronometer an die Zeit für eine neue Sitzung zu registrieren.

Bei einem weiteren Druck auf den Wählschalter innerhalb von zehn Sekunden nach Beginn der Zählung fängt das Chronometer erneut von Null an zu zählen.

Ein weiteres Drücken nach Ablauf dieser Zeit gestattet die Angabe zu speichern und den nächsten Messwert zu starten.

Mit einem langen Druck auf den Wählschalter wird die Serie der Registrierungen unterbrochen.

Nach Erfassung von vierzig Zählungen wird die Erfassung beendet und "FULL" angezeigt. Zum Ablesen der Chronometer-Messungen muss das Motorrad angehalten und die Funktion MESSWERTE ANZEIGEN aus dem Menü CHRONOMETER geöffnet werden.



02_12

Fortschrittliche Funktionen (02_12, 02_13, 02_14, 02_15, 02_16, 02_17, 02_18)

MENÜ

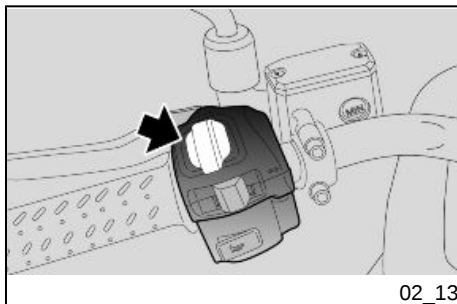
Die Funktion kann nur bei stillstehendem Fahrzeug ausgewählt werden und gestattet die Anzeige der in den verschiedenen Konfigurationen enthaltenen Parameter einzustellen.

Um Zugriff auf die Funktion MENÜ zu erhalten:

Bei Anzeige der Funktion MENÜ, wird mit längerem Druck auf den Wählschalter MENÜ geöffnet.

Das Konfigurationsmenü hat folgende Menüpunkte:

- BEENDEN
- EINSTELLUNGEN
- CHRONOMETER
- DIAGNOSE
- SPRACHEN



02_13

EINSTELLUNGEN

Wird die Auswahl bestätigt (langer Druck auf den Wählschalter) werden bei den EINSTELLUNGEN folgende Optionen angezeigt:

- BEENDEN
- EINSTELLUNG UHRZEIT
- GANGWECHSEL
- HINTERGRUNDBELEUCHTUNG
- °C/°F

- 12H/24H
- LED WEGFAHRSPERRE
- CODEÄNDERUNG
- CODE WIEDERHERSTELLEN

Die Menüpunkte können durch kurzen Druck auf den Wählschalter nacheinander ausgewählt werden.

EINSTELLUNG UHRZEIT

In diesem Modus wird die Uhrzeit eingestellt. In dieser Funktion wird bei jedem Druck auf den Wählschalter jeweils um eine Stunde bis 12 oder 24 vorgestellt. Beim nächsten Druck auf den Wählschalter wird auf 1 zurückgestellt.

Das Umstellen von AM auf PM erfolgt beim Übergang von 11:59 auf 12:00. Ein längerer Druck auf den Wählschalter speichert den Wert und stellt auf Minuteneinstellung um.

Bei jedem Druck auf den Wählschalter wird jeweils um eine Minute bis 59 vorgestellt. Beim nächsten Druck auf den Wählschalter wird auf 0 zurückgestellt.

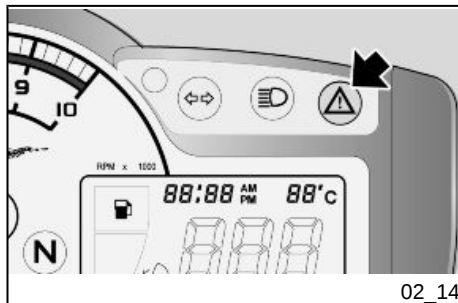
Das Verfahren wird durch einen langen Druck auf den Wählschalter beendet. Das Display stellt sich auf das Menü EINSTELLUNGEN zurück.

GANGWECHSEL

In diesem Modus kann der Schwellenwert für den Gangwechsel eingestellt werden. Nach Öffnen der Funktion wird am Display in der eingestellten Sprache "GANGWECHSEL" und an der Drehzahlanzeige der Schwellenwert angezeigt.

Bei jedem kurzen Druck auf den Wählschalter wird der Schwellenwert um 100 U/Min erhöht. Bei Erreichen des Höchstwertes wird beim nächsten Druck auf den gleichen Wählschalter um jeweils den gleichen Wert verringert.

Das Verfahren wird durch einen langen Druck auf den Wählschalter beendet. Das Display stellt sich auf das Menü EINSTELLUNGEN zurück. Bei erstmaligen Anschlie-



02_14

ßen der Batterie stellt sich das Display auf den Wert für EINFahrZEIT-DREHZAHL-LEN. Bei nachfolgendem Anschließen der Batterie wird auf den letzten eingegebenen Wert eingestellt.

- EINFahrZEIT-DREHZAHL 6500
- KLEINSTE EINSTELLBARE DREHZAHL 6000
- GRÖSSTE EINSTELLBARE DREHZAHL 8500

Beim Überschreiten des festgelegten Schwellenwertes fängt die Alarmkontrolle am Armaturenbrett an zu blinken und blinkt solange, bis die Drehzahl wieder unterhalb des Schwellenwertes liegt.



HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

Mit dieser Funktion kann die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung auf drei Stufen eingestellt werden.

In dieser Funktion werden bei jedem kurzen Druck auf den Wählschalter nacheinander folgende zwei Symbole angezeigt:

- LOW
- MEAN
- HIGH

Das Verfahren wird durch einen langen Druck auf den Wählschalter beendet. Das Display stellt sich auf das Menü EINSTELLUNGEN zurück.

°C / °F

Diese Funktion wählt die Maßeinheit für die Umgebungstemperatur aus. In dieser Funktion werden bei jedem kurzen Druck auf den Wählschalter nacheinander folgende zwei Maßeinheiten angezeigt:

- °C

- °F

Mit einem langen Druck auf den Wählschalter wird die Maßeinheit gespeichert. Das Display stellt sich auf das Menü EINSTELLUNGEN zurück.

12H / 24H

Mit dieser Funktion wird der Modus für die Anzeige der Uhrzeit ausgewählt. In dieser Funktion werden bei jedem kurzen Druck auf den Wählschalter nacheinander folgende zwei Formate angezeigt:

- 12H

- 24H

Mit einem langen Druck auf den Wählschalter wird die Maßeinheit gespeichert. Das Display stellt sich auf das Menü EINSTELLUNGEN zurück.

LED WEGFAHRSPERRE

Diese Funktion gestattet das Blinken der Alarm-Led in der Benzinstandanzeige zu aktivieren bzw. deaktivieren. Wird verwendet, wenn eine externe Diebstahlsicherung angebracht wird.

CODE ÄNDERN

Diese Funktion wird benutzt, wenn man über den Fahrzeug-Code verfügt und dieser geändert werden soll. In dieser Funktion wird folgende Meldung angezeigt:

"FAHRZEUG-CODE EINGEBEN"

Ist der alte Code erkannt worden, muss der neue Code eingegeben werden. Am Display wird folgende Meldung angezeigt:

"NEUEN CODE EINGEBEN"

Am Ende des Arbeitsvorgangs stellt sich das Display auf DIAGNOSE zurück. Ist sie mit dem Code geöffnet worden, ist dieses Verfahren nicht zulässig.

Am Ende des Arbeitsvorgangs stellt sich das Display auf EINSTELLUNGEN zurück.

Handelt es sich um die erste Speicherung, muss nur der neue Code eingegeben werden.

CODE RÜCKSTELLEN

Diese Funktion wird verwendet, wenn der alte Code nicht zur Verfügung steht und er geändert werden soll. In diesem Fall müssen mindestens zwei Schlüssel in das Zündschloss gesteckt werden. Der erste Schlüssel ist bereits eingesteckt, mit folgender Meldung wird dann zum Einstecken des zweiten Schlüssels aufgefordert:

"SCHLÜSSEL EINSTECKEN"

Beim Wechseln zwischen den beiden Schlüsseln bleibt das Display eingeschaltet. Wird der Schlüssel nicht innerhalb von 20 Sekunden eingesteckt, wird das Verfahren beendet. Nach dem Erkennen des zweiten Schlüssels wird mit folgender Meldung zur Eingabe des neuen Codes aufgefordert:

"NEUEN CODE EINGEBEN"

Am Ende des Arbeitsvorgangs stellt sich das Display auf DIAGNOSE zurück. Ist sie mit dem Code geöffnet worden, ist dieses Verfahren nicht zulässig.

Am Ende des Arbeitsvorgangs stellt sich das Display auf EINSTELLUNGEN zurück.

CHRONOMETER

Wird die Auswahl bestätigt (langer Druck auf die Taste SET) werden bei den CHRONOMETER folgende Optionen angezeigt:

- BEENDEN
- MESSWERTE ANZEIGEN
- MESSWERTE LÖSCHEN

Messwerte anzeigen

Diese Funktion zeigt die gespeicherten Chronometermessungen an.

Mit kurzem Druck auf die Taste SET können die Seiten mit den Messwerten durchlaufen werden, bei langem Druck stellt sich das Display auf das Menü CHRONOMETER zurück.

Ein Trennen der Batterie führt zum Verlust der gespeicherten Zeiten.

Messwerte löschen

Dieser Menüpunkt löscht die erfassten Chronometermessungen. Der Löschvorgang muss bestätigt werden.

Am Ende des Vorganges stellt sich das Display auf das Menü CHRONOMETER zurück.

DIAGNOSE

Diese Funktion kommuniziert mit den im Motorrad integrierten Systemen und führt deren Diagnose aus. Um diese zu aktivieren muss der Zugriffscode eingegeben werden, der ausschließlich den Kundendienststellen **Moto Guzzi** bekannt ist.

SPRACHEN

Durch diese Funktion kann die am Display anzuzeigende Sprache ausgewählt werden. Die auswählbaren Optionen sind:

- ITALIANO
- ENGLISH
- FRANÇAIS
- DEUTSCH

- ESPAÑOL

Am Ende des Verfahrens stellt sich das Display auf SPRACHEN zurück.



02_16



02_17

GRENZWERT SERVICE

Beim Überschreiten des Grenzwertes für die Wartungsintervalle erscheint eine Ikone mit dem Symbol eines Schraubenschlüssels.

Erstes Einschalten: 1.500 km (932 mi)

Nachfolgendes Einschalten: Alle 10.000 km (6250 mi)

ALARMANZEIGE

Bei schweren Störungen, welche die Fahrzeugsicherheit beeinträchtigen oder ein Risiko für die Personen darstellen könnten, erscheint am Display im unteren Bereich das Symbol mit der Störungsursache.

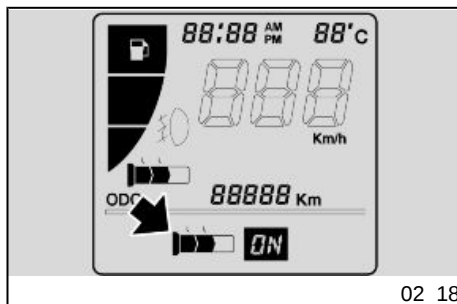
Die Alarmer sind in zwei Stufen, je nach Priorität unterteilt:

- Hohe Priorität: Motoröl Druck, Fehler von Zündelektronik, Fehler Armaturenbrett.
- Niedrige Priorität: Blinker und Trennen Zündelektronik.

Falls mehrere Alarmer gleichwertiger Priorität gleichzeitig erscheinen, werden die entsprechenden Symbole abwechselnd angezeigt.

Die Alarmer mit hoher Priorität verhindern die Anzeige der Alarmer mit niedriger Priorität.

Ein kurzzeitiges Einschalten der Alarmkontrolle und des SERVICE-Symbols sind kein Zeichen für Störungen.



02_18

GRIFHEIZUNG (falls vorgesehen)

Die folgenden Arbeitsschritte können nur bei angehaltenem Fahrzeug ausgeführt werden.

Zum Einschalten der Funktion GRIFHEIZUNG:

- Aus Konfiguration MODE durch längeren Druck auf den Wählschalter GRIFHEIZUNG auswählen.
- ON auswählen und durch kurzes Verstellen des Wählschalters nach rechts zwischen den drei unterschiedlichen Heizungsstärken-Stufen auswählen.
- Mit einem längeren Druck des Wählschalters nach rechts, wird die ausgewählte Heizungsstärke bestätigt und die Griffheizung ist eingeschaltet.
- Mit einem längeren Druck des Wählschalters nach links, wird OFF ausgewählt und die Griffheizung ist ausgeschaltet.

Dieser Menüpunkt wird automatisch beendet, wenn sich das Fahrzeug in Bewegung setzt, oder wenn der Nutzer für 30 Sekunden keine weitere Steuerung betätigt.

Zündschlüsselschalter (02_19)

Das Zündschloss befindet sich an der oberen Lenkrohrplatte.

Zusammen mit dem Fahrzeug werden zwei Schlüssel ausgehändigt (einer ist der Reserveschlüssel).

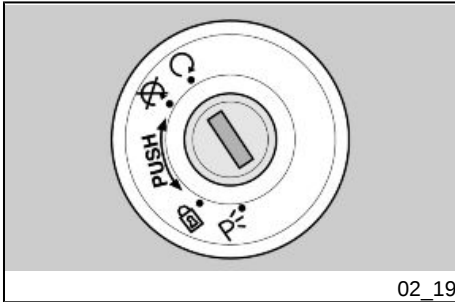
Das Ausschalten der Lichter ist durch die Positionierung des Zündschalters auf **OFF»** bedingt

ANMERKUNG

DER SCHLÜSSEL BETÄTIGT DAS ZÜNDSCHLOSS/ LENKERSCHLOSS, DEN TANKDECKEL UND DAS SITZBANKSCHLOSS.

ANMERKUNG

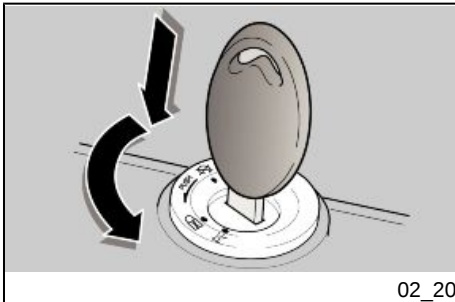
DIE LICHTER SCHALTEN SICH AUTOMATISCH NACH STARTEN DES MOTORS AN.



LOCK: Die Lenkung ist blockiert. Es ist nicht möglich den Motor zu starten und die Beleuchtung einzuschalten. Der Schlüssel kann abgezogen werden.

OFF: Der Motor und die Beleuchtung können nicht eingeschaltet werden. Der Schlüssel kann abgezogen werden.

ON Der Motor kann eingeschaltet werden. Der Schlüssel kann nicht abgezogen werden.

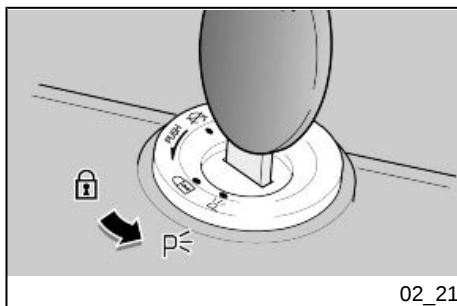
**Lenkerschloss absperren (02_20)**

Zum Blockieren der Lenkung:

- Den Lenker ganz nach links einschlagen.
- Den Schlüssel auf "OFF" drehen.
- Drücken und den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn (nach links) drehen, den Lenker langsam einschlagen, bis der Schlüssel auf «**LOCK**» drehen.
- Den Schlüssel herausziehen.

Achtung

UM DIE KONTROLLE ÜBER DAS FAHRZEUG NICHT ZU VERLIEREN, DEN ZÜNDSCHLÜSSEL NIEMALS WÄHREND DER FAHRT AUF "LOCK" DREHEN.



02_21

Parkleuchten (02_21)

Das Fahrzeug ist mit vorderen und hinteren Standlichtern ausgestattet. Wenn möglich, das Fahrzeug in dafür vorgesehene Plätze an gut beleuchteten Orten parken. Standlichter sind sehr nützlich, wenn der Parkplatz dunkel oder zu wenig beleuchtet ist, um das Fahrzeug besser erkenntlich zu machen.

BETRIEBSWEISE

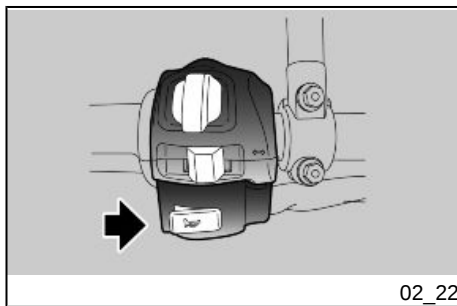
Zum Einschalten der Standlichter:

- Den Lenker verriegeln ohne den Schlüssel abzuziehen.
- Den Schlüssel auf Position (PARKING) drehen.
- Prüfen, ob beide Standlichter (vorne und hinten) sich richtig einschalten.
- Den Schlüssel abziehen.

Hupendruckknopf (02_22)

ANMERKUNG

DIE ELEKTRISCHEN BAUTEILE FUNKTIONIEREN NUR, WENN DER ZÜND-SCHALTER AUF "ON" STEHT



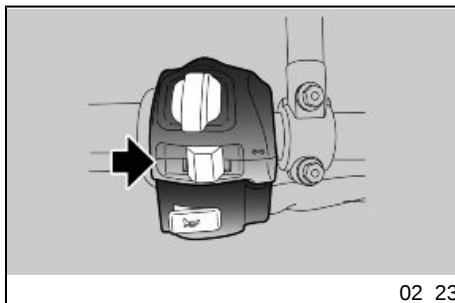
02_22

Beim Drücken schaltet sich die Hupe ein.

Lenkradschloss absperren (02_23)

ANMERKUNG

DIE ELEKTRISCHEN BAUTEILE FUNKTIONIEREN NUR, WENN DER ZÜND-SCHALTER AUF "ON" STEHT



Wenn nach links abgebogen werden soll, den Blinkerschalter nach links stellen; Wenn nach rechts abgebogen werden soll, den Blinkerschalter nach rechts stellen. Zum Ausschalten der Blinker auf den Schalter drücken.

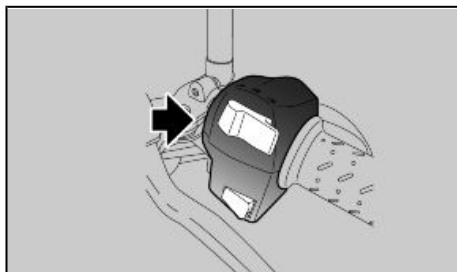
Achtung

FALLS DIE BLINKER-KONTROLLAMPE SCHNELL BLINKT, HEISST ES, DASS EINE ODER BEIDE BLINKERLAMPEN DURCHGEBRANNT SIND.

Lichtumschalter (02_24)

ANMERKUNG

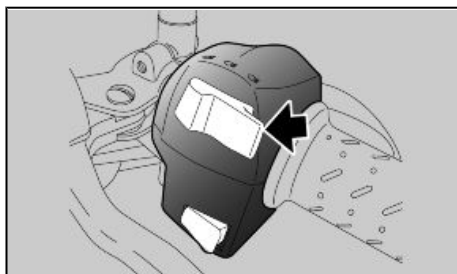
DIE ELEKTRISCHEN BAUTEILE FUNKTIONIEREN NUR, WENN DER ZÜND-SCHALTER AUF "ON" STEHT



02_24

Licht-Wechselschalter

- In mittlerer Position sind die Standlichter, die Armaturenblettbeleuchtung und das Abblendlicht immer eingeschaltet.
- Auf linker Position wird das Fernlicht eingeschaltet.
- Auf der rechten Position wird bei Gefahr oder in Notfällen die Lichthupe betätigt.

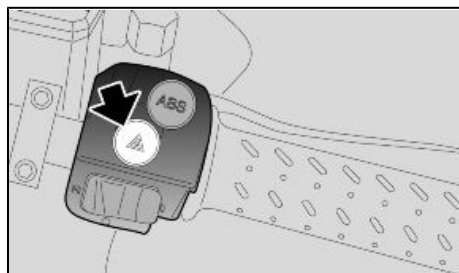


02_25

Lichthupentaste (02_25)

Gestattet die Lichthupe bei Gefahr oder im Notfall zu aktivieren.

Beim Loslassen des Schalters schaltet sich die Lichthupe aus.

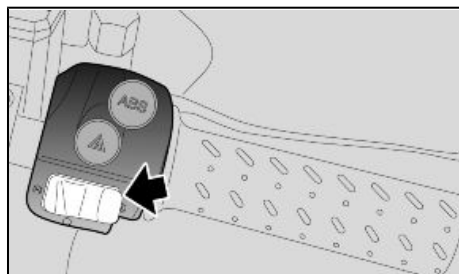


02_26

Schalter warnblinkanlage (02_26)

Beim Drücken des Schalters schalten sich gleichzeitig die vier Blinker und die entsprechenden Kontrolllampen auf dem Armaturenbrett ein. Der Schalter der Warnblinkanlage bleibt auch bei abgezogenem Schlüssel eingeschaltet und kann nicht ausgeschaltet werden.

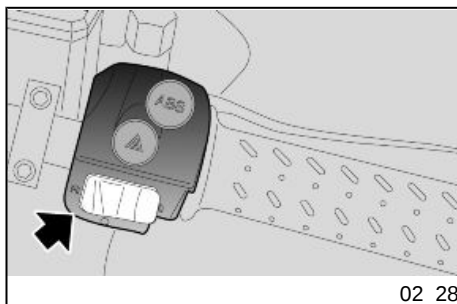
Um den Hazard-Schalter auszuschalten, das Zündschloss auf Position "ON" stellen und erneut auf den Schalter drücken.



02_27

Startschalter (02_27)

Bei Druck auf den Anlasserschalter wird der Motor durch den Anlassermotor gedreht.



Schalter zum Abstellen des Motors (02_28)

Erfüllt die Funktion eines Sicherheits- oder Not-Aus-Schalters.

Den Schalter drücken, um den Motor abzustellen.

Antiblockiersystem (ABS) (02_29, 02_30)

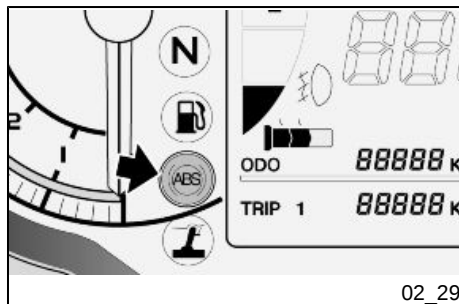
Das ABS ist eine Vorrichtung, welche die Blockierung der Räder bei einer Notbremsung verhindert und die Stabilität des Fahrzeuges beim Bremsen im Vergleich zu einem herkömmlichen Bremssystem erhöht. Beim Betätigen der Bremse kann in einigen Fällen der Reifen blockieren. Das führt zum Verlust der Straßenhaftung und macht die Kontrolle über das Fahrzeug sehr schwierig. Ein Positionssensor "erfasst" am Hallgeber, der fest mit dem Fahrzeugrad verbunden ist, den Zustand des Rades und erkennt ein eventuelles Blockieren. Die Meldung wird von einer Steuerelektronik verwaltet, welche den Druck im Innern des Bremskreislafes regelt.

ANMERKUNG

BEI AKTIVIERUNG DES ABS IST EINE LEICHTE VIBRATION AM BREMSHEBEL ZU SPÜREN.



DAS ANTIBLOCKIERSYSTEM DES RADS SCHÜTZT ABER NICHT VOR STÜRZEN IN KURVEN. EINE NOTBREMSUNG BEI GENEIGTEM FAHRZEUG, GEDREHTEM LENKER, UNBEFESTIGTEM UND RUTSCHIGEM UNTERGRUND BZW. BEI SCHLECHTER HAFTUNG SCHAFFT EINEN ZUSTAND VON INSTABILITÄT, DER SCHWER ZU BEWÄLTIGEN IST. ES WIRD EIN AUFMERKSAMES UND VORSICHTIGES FAHREN UND EIN GRADUELLES BREMSSEN EMPFOH-



LEN. NICHT RISKANT FAHREN UND SICH IN DER ILLUSORISCHEN SICHERHEIT WIEGEN, ES WÜRD NICHTS PASSIEREN. DAS BREMSEN BEIM DURCHFahren VON KURVEN UNTERLIEGT BESONDEREN PHYSIKALISCHEN GESETZEN, DIE DAS ABS-SYSTEM NICHT VERHINDERT KANN.

Beim Starten des Motors bleibt die ABS-Kontrolle solange eingeschaltet, bis das Fahrzeug die Geschwindigkeit von 5 km/h (3.1 mph) überschritten hat. Bleibt die ABS-Kontrolle ständig eingeschaltet, bedeutet dies, dass eine Störung erfasst und die ABS ausgeschaltet wurde.

ANMERKUNG

WENDEN SIE SICH IN DIESEM FALL AN EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi-VERTRAGSHÄNDLER.

Fahrt mit aktivem ABS-System

Die Kontrolllampe bleibt ausgeschaltet.

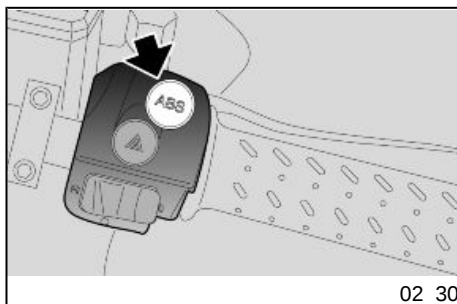
Im Störfall leuchtet die Kontrolllampe permanent auf, um die Störung anzuzeigen. Die ABS-Vorrichtung wird automatisch deaktiviert.

ANMERKUNG

WENDEN SIE SICH IN DIESEM FALL AN EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi-VERTRAGSHÄNDLER.

Fahrt mit nicht aktivem ABS-System

Die Kontrolllampe blinkt, das System wurde freiwillig deaktiviert.



Deaktivierung ABS-System

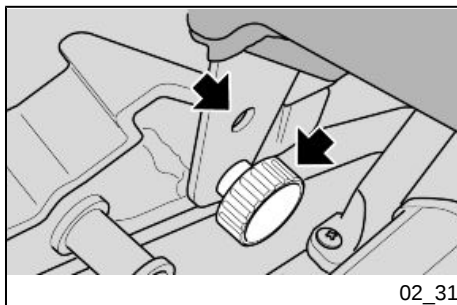
Das ABS-System kann durch Betätigung des Schalters deaktiviert werden



DAS MOTORRAD VERFÜGT ÜBER EIN ZWEIKANAL-ABS, D.H., ES WIRKT SOWOHL AUF DAS VORDERRAD ALS AUCH AUF DAS HINTERRAD. ES IST SEHR WICHTIG IMMER ZU KONTROLLIEREN, DASS DER HALLGEBER SAUBER IST UND, DASS DER ABSTAND ZUM SENSOR AUF ALLEN 360° GLEICH IST. ES IST AUSSERDEM WICHTIG, BEIM AUSBAU UND WIEDEREINBAU DES VORDERADES NOCHMAL DEN ABSTAND ZWISCHEN HALLGEBER UND SENSOR ZU PRÜFEN, DER DEM VORGEGEBENEN ENTSPRECHEN SOLL. FÜR DIE KONTROLLE UND EINSTELLUNG WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE Moto Guzzi-VERTRAGSWERKSTATT.



BEI EINEM MIT ABS-SYSTEM AUSGESTATTETEN FAHRZEUG BEEINTRÄCHTIGT DER EINSATZ VON BREMSBELÄGEN MIT NICHT ZUGELASSENEM ABRIEBMATERIAL DIE RICHTIGE FUNKTION DER BREMSEN UND VERRINGERT DAMIT AUF DRASTISCHE WEISE DIE FAHR SICHERHEIT.

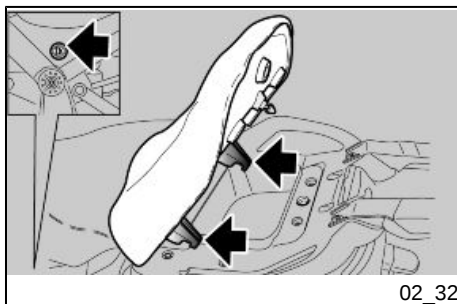


02_31

Het zadel (02_31)

Die Höhe der Fahrer-Sitzbank kann geändert werden.

- Das Fahrzeug anhalten und auf festen und ebenem Untergrund auf den Hauptständer stellen.
- Die Beifahrer-Sitzbank entfernen.
- Die Knaufschrauben für die Befestigung der Fahrer-Sitzbank abschrauben und entfernen.
- Die Sitzbankhöhe einstellen.
- Die Knaufschrauben für die Befestigung der Fahrer-Sitzbank festschrauben.
- Die Beifahrer-Sitzbank anbringen.



02_32

Sitzbanköffnung (02_32)

- Das Fahrzeug auf den Ständer stellen.
- Den Schlüssel in das Sitzbank-Schloss einstecken.
- Den Schlüssel in Uhrzeigersinn drehen, dabei gleichzeitig leicht in der Mitte auf den hinteren Sitzplatz der Beifahrer-Sitzbank drücken, so dass sich der Bolzen leichter aushaken kann.
- Die Sitzbank anheben und nach hinten herausziehen.

Achtung

VORM ABSENKEN UND BLOCKIEREN DER SITZBANK, SICH DARÜBER VERGEWISSEN, DASS MAN DEN SCHLÜSSEL NICHT IM HANDSCHUHFACH/ WERKZEUGFACH VERGESSEN HAT.

Zum Blockieren der Beifahrer-Sitzbank:

- Den vorderen Teil der Beifahrer-Sitzbank an seinem Sitz anbringen.
- Die Rückseite absenken und die Beifahrer-Sitzbank so anbringen, dass die beiden Befestigungshaken richtig in die Löcher am Rahmen eingehakt sind.
- In der Mitte auf den hinteren Sitzplatz der Beifahrer-Sitzbank drücken, so dass die Schließvorrichtung einrastet.

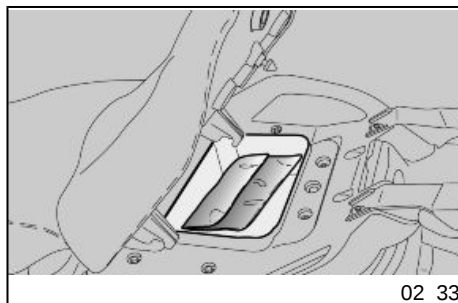


VOR DER ANFAHRT SICHERSTELLEN, DASS DIE SITZBANK RICHTIG BLO-CKIERT IST.

Dokumenten-/Werkzeugfach (02_33)

Um an das Dokumentenablage/ Bordwerkzeug gelangen zu können:

- Die Beifahrer-Sitzbank entfernen.



02_33

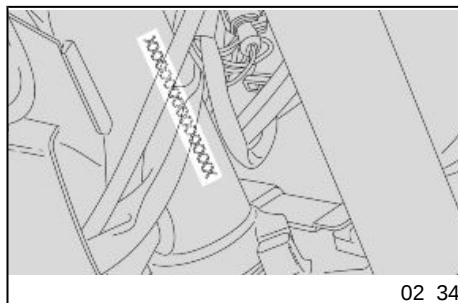
Fahrgestell- und motornummer (02_34, 02_35)

Die Motor- und Rahmennummer sollten in den dafür vorgesehenen Bereich in der Bedienungsanleitung eingetragen werden. Die Rahmennummer kann beim ErsatzteilkauF verwendet werden.

Achtung

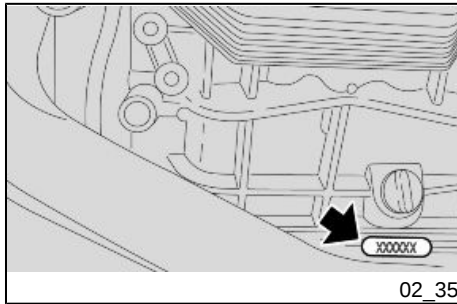


DAS ÄNDERN VON RAHMEN- UND MOTORNUMMER IST EINE STRAFTAT UND KANN DURCH EINE STRAFRECHTLICHEN ANKLAGE VERFOLGT WERDEN. AUSSERDEM VERFÄLLT DIE GARANTIE FÜR NEUFahrZEUGE, WENN DIE



02_34

FAHRZEUG-IDENTIFIKATIONSNUMMER (VIN) GEÄNDERT WORDEN IST ODER NICHT SOFORT FESTGESTELLT WERDEN KANN.



RAHMENNUMMER

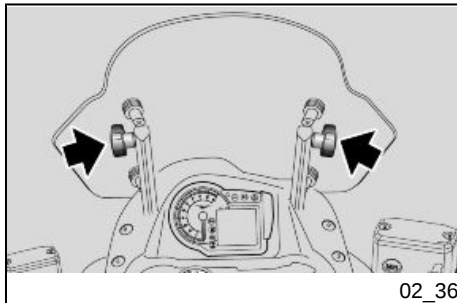
Die Rahmennummer ist auf der rechten Seite am Lenkrohr eingestanzt.

Rahmennummer

MOTORNUMMER

Die Motornummer ist am Kurbelgehäuse links eingepreßt.

Motor-Nr.....



Einstellung wetterschutz (02_36)

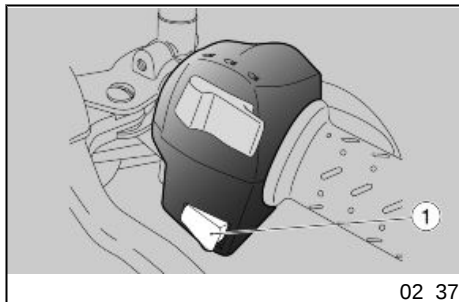
Der Wetterschutz kann von Hand wie folgt eingestellt werden:

- den Wetterschutz festhalten und von beiden Seiten aus die zwei Knöpfe lösen.
- Den Wetterschutz auf die gewünschte Position einstellen.
- den Wetterschutz festhalten und von beiden Seiten aus die zwei Knöpfe festziehen.

Öffnen des vorderen Handschuhfachs (02_37)

Um Zugriff auf das Handschuhfach zu erhalten:

- Den Leerlauf einlegen, das Zündschloss auf "ON" stellen und die Taste zum Öffnen des Handschuhfachs (1) drücken.
- Es wird der Öffnungsmechanismus für das Handschuhfach betätigt.



Stelvio 4V-1200 ABS

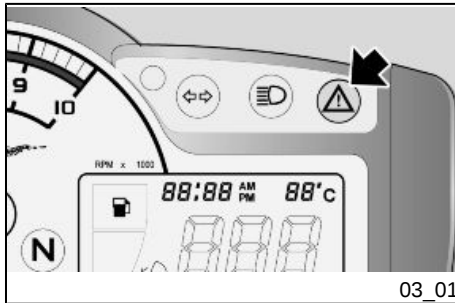


Kap. 03
Benutzungshinw
eise

Kontrollen (03_01)

Achtung

VOR FAHRTANTRITT STETS DAS FAHRZEUG AUF FUNKTION UND SICHERHEIT KONTROLLIEREN. DIE NICHTAUSFÜHRUNG DIESER KONTROLLARBEITEN KANN ZU SCHWEREN PERSÖNLICHEN VERLETZUNGEN ODER SCHWEREN FAHRZEUGSCHÄDEN FÜHREN. NICHT ZÖGERN SICH AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler ZU WENDEN, FALLS DIE FUNKTION EINIGER BEDIENELEMENTE NICHT VERSTANDEN WURDE ODER VERMUTET WIRD, DASS FUNKTIONSSTÖRUNGEN BESTEHEN. FÜR DIE KONTROLLE WIRD SEHR WENIG ZEIT BENÖTIGT, DER SICHERHEITSGEWINN IST GROSS.



Dieses Fahrzeug ist dafür vorbereitet eventuelle Betriebsstörungen in Echtzeit zu erkennen, die vom elektronischen Steuergerät gespeichert werden.

Jedes Mal, wenn das Zündschloss in die Position "ON" gebracht wird, schaltet sich auf dem Armaturenbrett für drei Sekunden die Alarm LED-Kontrolllampe ein.

KONTROLLEN VOR FAHRANTRITT

Vordere und hintere
Scheibenbremse

Die Funktion, den Leerhub der Bremshebel, den Bremsflüssigkeitsstand und eventuelle Lecks kontrollieren. Den Verschleißzustand der Bremsbeläge prüfen.

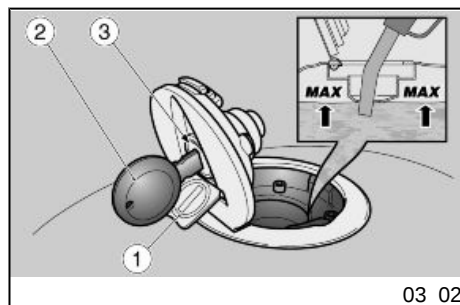
	Gegebenenfalls Bremsflüssigkeit nachfüllen.
Gasgriff	Kontrollieren, dass er sich leicht bedienen und bei allen Lenkerpositionen vollständig öffnen und schließen lässt. Gegebenenfalls einstellen bzw. schmieren.
Motoröl	Gegebenenfalls nachfüllen bzw. schmieren.
Räder/Reifen	Den Reifenzustand, den Reifendruck, Verschleiß und eventuelle Schäden überprüfen. Aus der Lauffläche eventuell in deren Gummiprofil festgeklebte Fremdkörper entfernen.
Bremshebel	Prüfen, dass sie sich leicht bedienen lassen. Die Gelenkpunkte einschmieren und, bei Bedarf, den Hub einstellen.
Kupplung	Die Funktion, den Leerhub des Hebels, den Flüssigkeitsstand und eventuelle Lecks kontrollieren. Gegebenenfalls Flüssigkeit nachfüllen. Die Kupplung muss ohne "Rucken" bzw. "Schlupfen" funktionieren.
Lenkung	Kontrollieren, dass sich die Lenkung gleichmäßig,

	leichtgängig und ohne Spiel drehen lässt.
Hauptständer - Seitenständer	Auf Funktionstüchtigkeit prüfen. Sicherstellen, dass der Seitenständer reibungslos hoch- und heruntergeklappt werden kann und, dass die Spannfedern funktionstüchtig sind und diesen dann in die Ausgangsstellung zurückbringen. Gegebenenfalls die Anschlussstellen und Gelenkpunkte schmieren. Die Funktionstüchtigkeit des Sicherheitsschalters kontrollieren.
Befestigungselemente	Prüfen, dass sich die Befestigungselemente nicht gelockert haben. Gegebenenfalls einstellen oder festziehen.
Benzintank	Den Füllstand kontrollieren und gegebenenfalls tanken. Den Benzinkreis auf Undichtigkeit oder Verstopfung überprüfen. Prüfen, dass der Tankdeckel richtig geschlossen ist.
Schalter zum Abstellen des Motors (ON - OFF)	Kontrollieren, dass er richtig funktioniert.
Lichter, Kontrolllampen, Hupe, Bremslichtschalter und elektrische Vorrichtungen	Kontrollieren, dass die akustischen und visuellen Vorrichtungen richtig funktionieren. Bei Störungen

reparieren oder die Lampen wechseln.

Getriebeöl - Guzzi

Kontrollieren. Muss nachgefüllt werden, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte **Moto Guzzi**-Werkstatt.



Auftanken (03_02)

Zum Tanken:

- Den Deckel (1) öffnen.
- Den Schlüssel (2) in den Tankdeckelverschluss (3) einstecken.
- Den Schlüssel im Uhrzeigersinn drehen, ziehen und den Tankdeckel öffnen.
- Tanken.

Achtung



DEM KRAFTSTOFF KEINE ZUSATZSTOFFE ODER ANDERE SUBSTANZEN BEIFÜGEN.

FALLS EIN TRICHTER VERWENDET WIRD, SICHERSTELLEN, DASS DIESER VOLLKOMMEN SAUBER IST.



BEIM VOLLTANKEN, MUSS DER BENZINPEGEL UNTERHALB DER UNTERKANTE DER TANKVERSCHLUSSKAMMER BLEIBEN (SIEHE ABBILDUNG).

BEIM TANKEN DARAUF ACHTEN, DASS KEIN KRAFTSTOFF AUSTRITT, DER SACH- UND/ODER PERSONENSCHÄDEN BZW. BRANDGEFAHR VERURSACHEN KÖNNTE.

BEIM TANKEN KEINE ELEKTRONISCHEN GERÄTE UND/ODER MOBILTELEFONE VERWENDEN, DA ES DURCH KRAFTSTOFFDAMPF ZU SACH- UND/ODER PERSONENSCHÄDEN KOMMEN KANN.

Technische angaben

Kraftstoff (einschließlich Reserve)

18 ± 1,5 l (3.96 ± 0.33 UK gal)

Benzinreserve

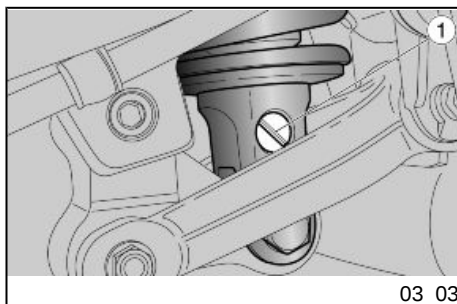
4 l (0.88 UK gal)

Nach dem Tanken:

- Der Tankdeckel kann nur mit eingestecktem Schlüssel (2) geschlossen werden.
- Mit eingestecktem Schlüssel (2) den Tankdeckel drücken und wieder schließen.
- Den Schlüssel (2) abziehen.
- Den Deckel (1) schließen.



SICHERSTELLEN, DASS DER DECKEL RICHTIG GESCHLOSSEN IST.

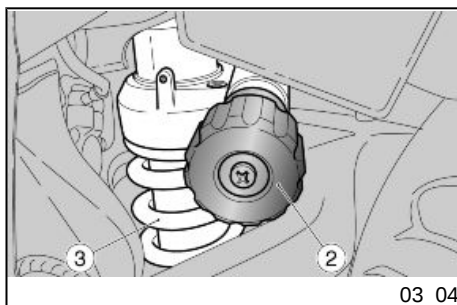


Einstellung der hinteren Federbeine (03_03, 03_04)

Die hintere Radaufhängung stellt sich aus einer Einheit Feder-Stoßdämpfer zusammen, die mittels Silentblock am Rahmen und mittels Hebel an das hintere Federbein befestigt ist.

Zum Anpassen der Fahrzeuglage ist der Stoßdämpfer mit folgenden Komponenten ausgestattet:

- Einstellschraube (1) zur Einstellung der hydraulischen Dämpfung in der Zugstufe.
- Einstellring (2) zur Einstellung der Federvorspannung (3).



Bei der Standardeinstellung des hinteren Stoßdämpfers wurden die meisten Fahrbedingungen bei niedriger und hoher Geschwindigkeit, für den Transport des Fahrers mit Gepäck berücksichtigt.

Dennoch können personalisierte Einstellungen, in Abhängigkeit vom Gebrauch des Fahrzeuges, vorgenommen werden.



VOR ARBEITEN AN DEN STELLVORRICHTUNGEN ABWARTEN, BIS MOTOR UND DER SCHALLDÄMPFER VOLLSTÄNDIG ABGEKÜHLT SIND.

EINSTELLUNGEN

Normale Einstellung (Standard):

- nur Fahrer.

Einstellung bei halber Ladung:

- (z.B. Fahrer mit Beifahrer oder mit Gepäck).

Einstellung bei voller Ladung:

- (z.B. Fahrer, Beifahrer und Gepäck).

Achtung

DIE FEDERVORSpanNUNG UND DIE DÄMPFUNG DES STOSSDÄMPFERS IN DER ZUGSTUFE JE NACH EINSATZBEDINGUNGEN DES FAHRZEUGS EINSTELLEN. BEI ERHÖHUNG DER FEDERVORSpanNUNG IST AUCH DIE ERHÖHUNG DER HYDRAULISCHEN DÄMPFUNG DES STOSSDÄMPFERS IN DER ZUGSTUFE NOTWENDIG, UM UNVORHERGESEHENE STÖSSE WÄHREND DER FAHRT ZU VERHINDERN. WENDEN SIE SICH GEGEBENENFALLS AN EINEN offiziellen Moto Guzzi Vertragshändler. DAS FAHRZEUG WIEDERHOLT AUF DER STRASSE PROBEFAHREN, BIS DIE OPTIMALE EINSTELLUNG ERREICHT WIRD.

TABELLE DÄMPFEREINSTELLUNG

Die Standard-Einstellungen für die normale Fahrzeugladung werden werksseitig bestimmt

EINSTELLUNG HINTERER STOSSDÄMPFER

Vorspannung - Bedingungen bei normaler Ladung	15 Einrastungen ab vollständig gelöster Knaufschraube (2).
---	--

Vorspannung - Bedingungen bei halber Ladung	28 Einrastungen ab vollständig gelöster Knaufschraube (2).
Vorspannung - Bedingungen bei voller Ladung	33 Einrastungen ab vollständig gelöster Knaufschraube (2).
Zugstufe - Bedingungen bei normaler Ladung	24 Einrastungen ab vollständig geschlossener Schraube (1).
Zugstufe - Bedingungen bei halber Ladung	20 Einrastungen ab vollständig geschlossener Schraube (1).
Zugstufe - Bedingungen bei voller Ladung	18 Einrastungen ab vollständig geschlossener Schraube (1).

Einstellung der Vorderradgabel (03_05)

Bei gezogenem Vorderradbremsehebel, den Lenker wiederholt nach unten drücken, um die Gabel einige Male durchzufedern. Der Federweg muss weich resultieren und die Gabelholme dürfen keine Ölsuren aufweisen.

Den Anzug aller Organe und die Funktion der Gelenke der vorderen und hinteren Radaufhängung kontrollieren.

Die vordere Radaufhängung besteht aus einer Hydraulikgabel, die über zwei Platten am Lenkrohr befestigt ist.

Für die Einstellung der Fahrzeuglage befindet sich an jedem Gabelschaft eine obere Mutter (1) für die Einstellung der Federvorspannung und eine obere Stellvorrichtung (2).

- Für die Einstellung hydraulische Dämpfung in Zugstufe die Stellvorrichtung am rechten Schaft verstellen.
- Für die Einstellung hydraulische Dämpfung in Druckstufe die Stellvorrichtung am linken Schaft verstellen.

EINSTELLUNGEN

Normale Einstellung (Standard):

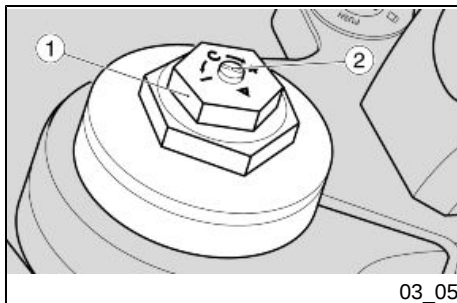
- nur Fahrer.

Einstellung bei halber Ladung:

- (z.B. Fahrer mit Beifahrer oder mit Gepäck).

Einstellung bei voller Ladung:

- (z.B. Fahrer, Beifahrer und Gepäck).



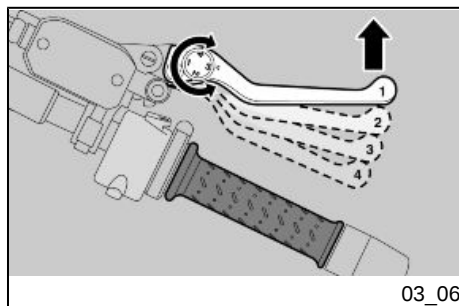
GABEL-EINSTELLUNG

Die Standard-Einstellungen für die normale Fahrzeugladung werden werksseitig vorgenommen.

EINSTELLUNG DER GABEL

Federvorspannung, Mutter (1) - Bedingung für normale Ladung	Von vollständig offen um 6 Umdrehungen (im Uhrzeigersinn) festziehen.
Federvorspannung, Mutter (1) - Bedingung für mittlere Ladung	Von vollständig offen um 7 Umdrehungen (in Uhrzeigersinn) festziehen.

Federvorspannung, Mutter (1) - Bedingung für volle Ladung	Von vollständig offen um 7 Umdrehungen (in Uhrzeigersinn) festziehen.
Hydraulische Dämpfung in Zugstufe, Stellvorrichtung (2) rechter Schaft - Bedingung für normale Ladung	Von vollständig geschlossen um 2 Umdrehungen (gegen den Uhrzeigersinn) losschrauben.
Hydraulische Dämpfung in Zugstufe, Stellvorrichtung (2) rechter Schaft - Bedingung für mittlere Ladung	Von vollständig geschlossen um 2 Umdrehungen (gegen den Uhrzeigersinn) losschrauben.
Hydraulische Dämpfung in Zugstufe, Stellvorrichtung (2) rechter Schaft - Bedingung für volle Ladung	Von vollständig geschlossen um 2 Umdrehungen (gegen den Uhrzeigersinn) losschrauben.
Hydraulische Dämpfung in Druckstufe, Stellvorrichtung (2) linker Schaft - Bedingung für normale Ladung	Von vollständig geschlossen um 2 Umdrehungen (gegen den Uhrzeigersinn) losschrauben.
Hydraulische Dämpfung in Druckstufe, Stellvorrichtung (2) linker Schaft - Bedingung für mittlere Ladung	Von vollständig geschlossen um 2 Umdrehungen (gegen den Uhrzeigersinn) losschrauben.
Hydraulische Dämpfung in Druckstufe, Stellvorrichtung (2) linker Schaft - Bedingung für volle Ladung	Von vollständig geschlossen um 1,5 Umdrehungen (gegen den Uhrzeigersinn) losschrauben.



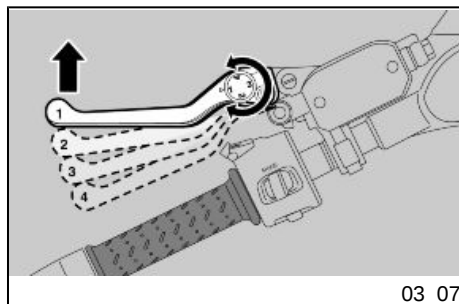
Einstellung des Vorderradbremsehebels (03_06)

Der Abstand zwischen Hebelende und Griff kann durch Drehen der Einstellschraube eingestellt werden.

Die Positionen "1" und "4" entsprechen einem ungefähren Abstand zwischen dem Hebelende und dem Griff von jeweils 105 und 85 mm (4.1 und 3.3 in).

Die Positionen "2" und "3" sind Zwischenabstände.

Zur Einstellung: den Steuerhebel nach vorne rücken und die Einstellschraube solange drehen, bis die gewünschte Nummer dem Pfeil gegenüberliegt.



Einstellung des Kupplungshebels (03_07)

Der Abstand zwischen Hebelende und Griff kann durch Drehen der Einstellschraube eingestellt werden.

Die Positionen "1" und "4" entsprechen einem ungefähren Abstand zwischen dem Hebelende und dem Griff von jeweils 105 und 85 mm (4.1 und 3.3 in).

Die Positionen "2" und "3" sind Zwischenabstände.

Zur Einstellung: den Steuerhebel nach vorne rücken und die Einstellschraube solange drehen, bis die gewünschte Nummer dem Pfeil gegenüberliegt.

Einfahren

Das Einfahren des Motors ist von grundlegender Bedeutung für dessen spätere Lebensdauer und richtigen Betrieb. Wenn möglich auf kurvenreichen bzw. hügeligen Straßen fahren, auf denen der Motor, die Federung und die Bremsen besser eingefahren werden. Die Fahrgeschwindigkeit beim Einfahren ändern. Auf diese Weise werden die Bauteile "belastet" und anschließend durch das Abkühlen der Motorteile "entlastet".

Achtung

WÄHREND DER ERSTEN EINLAUFZEIT KÖNNTE BRANDGERUCH AUS DER KUPPLUNG KOMMEN. DIESES PHÄNOMEN IST ABSOLUT NORMAL UND VERSCHWINDET, SOBALD DIE KUPPLUNGSSCHEIBE EINGEFAHREN IST.

BEIM EINFAHREN BITTE DARAUF ACHTEN DIE MOTORBAUTEILE NICHT ÜBERMÄSSIG ZU BEANSPRUCHEN.

Achtung

ERST NACH DER INSPEKTION AM ENDE DER EINFahrZEIT KANN DAS FAHRZEUG DIE BESTEN LEISTUNGEN ERBRINGEN.

Folgende Angaben beachten:

- Abrupte Beschleunigungen sowohl während als nach dem Einfahren vermeiden, wenn der Motor mit niedriger Drehzahl läuft.
- Auf den ersten 100 km (62 Meilen) müssen die Bremsen behutsam betätigt und plötzliche oder längere Bremsvorgänge vermieden werden. Damit wird ein richtiges Einlaufen des Abriebmaterials der Bremsbeläge an der Bremscheibe ermöglicht.



BEI DER VORGESEHENEN KILOMETERZAHL DIE IN DER TABELLE "ENDE EINFahrZEIT" IM ABSCHNITT WARTUNGSPROGRAMM VORGESEHENEN ARBEITEN BEI EINEM OFFIZIELLEN Moto Guzzi-VERTRAGSHÄNDLER AUSFÜHREN LASSEN, UM SCHÄDEN AN PERSONEN ODER AM FAHRZEUG ZU VERMEIDEN.

Bei startschwierigkeiten

Das Fahrzeug ist mit einem automatischen Choke ausgestattet, aus diesem Grund gibt es für den Kaltstart keine besonderen Hinweise.

Bei niedrigen Außentemperaturen (in der Nähe oder unter 0°C / 32°F) schaltet sich der automatische Choke ein und erhöht die Motordrehzahl solange, bis eine optimale Motortemperatur erreicht ist. Anschließend schaltet er sich automatisch ab.

ANMERKUNG

DER AUTOMATISCHE CHOKE KANN NICHT VON HAND BETÄTIGT WERDEN.

Parken

Die Auswahl des Parkplatzes ist sehr wichtig. Halten Sie sich dabei an die Verkehrszeichen und an die nachfolgend beschriebenen Anweisungen.

Achtung

DAS FAHRZEUG AUF FESTEM BODEN PARKEN, UM ZU VERMEIDEN, DASS ES UMFÄLLT.

DAS FAHRZEUG NICHT AN MAUERN ANLEHNEN UND NICHT AUF DEN BODEN LEGEN.

SICHERSTELLEN, DASS DAS FAHRZEUG, UND BESONDERS DIE HEISSEN TEILE, KEINE GEFAHR FÜR PERSONEN UND KINDER DARSTELLEN. DAS FAHRZEUG BEI LAUFENDEM MOTOR ODER BEI ZÜNDSCHLÜSSEL IM ZÜND-SCHLOSS NICHT UNBEAUF SICHTIGT LASSEN.

Achtung

BEIM FALLEN ODER STARKER NEIGUNG DES FAHRZEUGES KÖNNTE BENZIN HERAUSFLIESEN.

DER FÜR DEN ANTRIEB IN VERBRENNUNGSMOTOREN BENUTZTE BENZIN IST EXTREM ENTFLAMMBAR UND KANN UNTER BESTIMMTEN UMSTÄNDEN EXPLOSIV WERDEN.



WEDER DAS EIGENE NOCH DAS BEIFAHRERGEWICHT AUF DEN SEITENSTÄNDER VERLAGERN.

Katalysator

Das Fahrzeug ist mit einem Schalldämpfer mit Drei-Wege-Metallkatalysator "Platinum - Palladium - Rhodium" ausgestattet.

Diese Vorrichtung hat die Aufgabe die in den Abgasen vorhandenen CO (Kohlenmonoxid) und HC (unverbrannte Kohlenwasserstoffe) zu oxydieren und jeweils in Kohlendioxid und Wasserdampf umzuwandeln, sowie die NOX-Emissionen (Stickstoffoxid-Emission) zu reduzieren und in Sauerstoff und Stickstoff umzuwandeln.



NICHT IN DER NÄHE VON TROCKENEM GRAS ODER AN FÜR KINDER LEICHT ZUGÄNGLICHEN STELLEN PARKEN, DA DER KATALYSATOR ERREICHT BEIM EINSATZ SEHR HOHE TEMPERATUREN. BITTE ACHT GEBEN UND JEDLICHEN KONTAKT VERMEIDEN, BEVOR DIE TEILE ABGEKÜHLT SIND.



KEIN BLEIHALTIGES BENZIN VERWENDEN, DA ES ZUR ZERSTÖRUNG DES KATALYSATORS FÜHREN KANN

Der Eigentümer wird darauf hingewiesen, dass gesetzlich folgendes verboten sein kann:

- Der Ausbau oder die Außerbetriebnahme außer für Wartungs-, Reparatur- oder Austauscharbeiten von Vorrichtungen oder Bauteilen eines Neufahr-

zeugs zur Kontrolle der Geräuschemission vor Verkauf oder Übergabe an den Endkunden oder während der Nutzung.

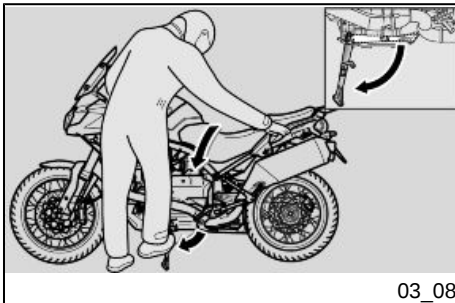
- Der Gebrauch des Fahrzeugs, nachdem die genannten Vorrichtungen oder Bauteile ausgebaut oder außer Betrieb gesetzt wurden.

Den Auspuff / Schalldämpfer und die Schalldämpferrohre kontrollieren und sicherstellen, dass keine Korrosionsspuren vorhanden sind, und dass das Auspuffsystem richtig funktioniert.

Erhöht sich die Geräuscentwicklung an der Auspuffanlage, sofort einen **offiziellen Moto Guzzi- Vertragshändler oder eine autorisierte Werkstatt** aufsuchen.

ANMERKUNG

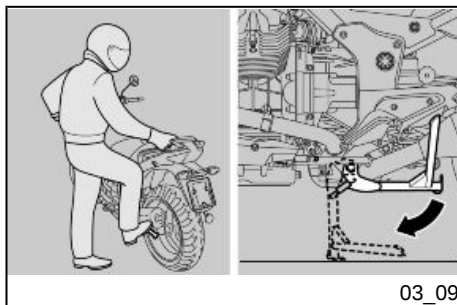
ÄNDERUNGEN AM AUSPUFFSYSTEM SIND VERBOTEN.



Ständer (03_08, 03_09, 03_10, 03_11, 03_12)



DER SEITEN- UND DER HAUPTSTÄNDER SOLLTEN SICH FREIGÄNGIG BEWEGEN, GGF. DEN GELENKPUNKT EINSCHMIEREN.



03_09

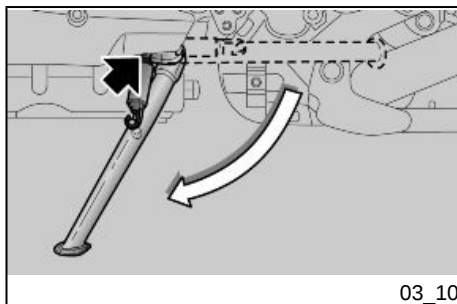
SEITENSTÄNDER

Wurde zur Ausführung eines Manövers (z.B. Bewegung des Fahrzeuges) der Seitenständer hochgeklappt, ist zum Aufbocken des Fahrzeuges auf den Ständer wie folgt vorzugehen:

- Den linken Griff in die Hand nehmen und die rechte Hand oben auf das Fahrzeugheck legen.
- Mit dem rechten Fuß auf den Seitenständer drücken und vollständig ausklappen.
- Das Fahrzeug soweit neigen, bis der Ständer auf dem Boden aufliegt.
- Den Lenker vollständig nach links drehen.

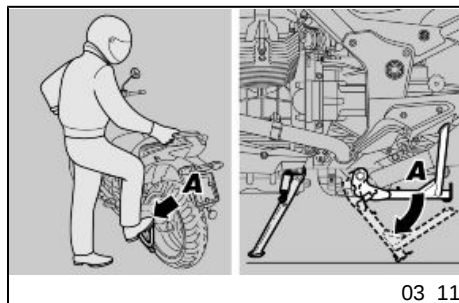
Achtung

SICHERSTELLEN, DASS DAS FAHRZEUG STABIL GELAGERT IST.



03_10

Im Seitenständer ist ein Sicherheitsschalter integriert, der dazu dient den Betrieb des Motors bei eingeschaltetem Gang und heruntergeklapptem Seitenständer zu verhindern bzw. zu unterbrechen.

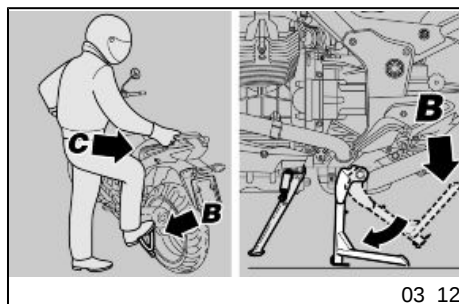


HAUPTSTÄNDER

- Den linken Griff und den Beifahrergriff fassen.



DEN SEITENSTÄNDER MIT DEM RECHTEN FUSS BIS ZUR MAXIMALEN AUSKLAPPSTELLUNG DRÜCKEN, UM DAS FALLEN ODER UMKIPPEN DES FAHRZEUGES ZU VERMEIDEN.



- Auf den Hebel (Pos. A) des Hauptständers drücken und ihn auf dem Boden auflegen.



VORSICHTIG VORGEHEN.

DAS AUFBOCKEN DES FAHRZEUGES AUF DEM HAUPTSTÄNDER KÖNNTE SICH WEGEN DES ERHEBLICHEN FAHRZEUGGEWICHTS ALS SCHWIERIG ERWEISEN. DEN GRIFF UND DEN AUFBOCKGRIFF NUR NACH POSITIONIERUNG DES FAHRZEUGES AUF DEM STÄNDER LOSLASSEN.

- Das eigene Gewicht auf den Hebel (Pos. B) des Hauptständers und gleichzeitig das Schwergewicht nach hinten (Pos. C) verlagern.
- Den Seitenständer hochklappen.

Empfehlungen zum Diebstahlschutz

Achtung

FALLS EINE BREMSSCHEIBENBLOCKIERVORRICHTUNG VERWENDET WIRD, IST DIESE VOR FAHRTANTRITT ZU ENTFERNEN. DIE NICHTEINHALTUNG DIE-

SES HINWEISES KÖNNTE SCHWERE SCHÄDEN AN DER BREMSANLAGE VERURSACHEN UND ZU UNFÄLLEN FÜHREN, DIE SCHWERE VERLETZUNGEN ODER SOGAR DEN TOD BEDINGEN KÖNNTEN.

NIE den Zündschlüssel im Zündschloss stecken lassen und immer das Lenkerschloss verwenden. Das Fahrzeug in einem sicheren Ort, lieber in einer Garage oder beaufsichtigtem Parkplatz, parken. Falls möglich einen zusätzlichen Diebstahlschutz verwenden. Prüfen, dass die Fahrzeugdokumente in Ordnung sind und die Kfz-Steuer bezahlt wurde. Den eigenen Namen und Anschrift sowie die Telefonnummer auf dieser Seite eintragen, so dass der Eigentümer im Fall eines Wiederauffindens des Fahrzeugs nach einem Diebstahl schnell identifiziert werden kann.

NACHNAME:

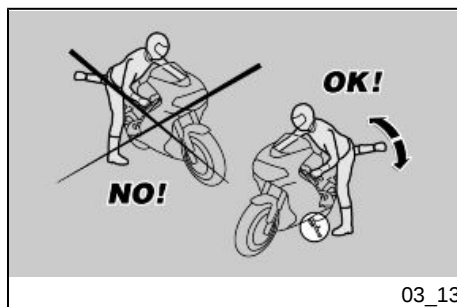
VORNAME:

ANSCHRIFT:

TELEFONNUMMER:

Warnung

IN VIELEN FÄLLEN KÖNNEN GESTOHLENE FAHRZEUGE ANHAND DER ANGABEN IN DER BETRIEBS-/WARTUNGSANLEITUNG IDENTIFIZIERT WERDEN.

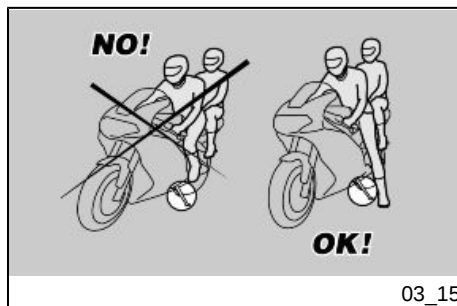
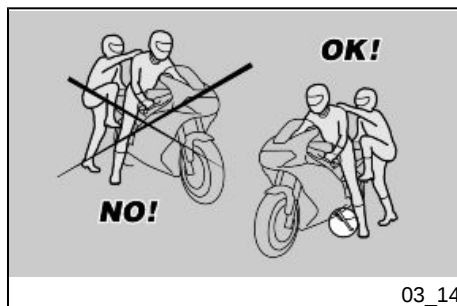


Grund-Sicherheitsvorschriften (03_13, 03_14, 03_15, 03_16, 03_17)

Die nachfolgenden Anweisungen sind strikt zu beachten, da sie zum Zwecke der Sicherheit dienen, um Schäden an Personen, Sachen oder am Fahrzeug zu vermeiden, die durch Fallen des Fahrers oder Beifahrers und/oder Umkippen des Fahrzeuges verursacht werden.

Beim Auf- und Absteigen soll man sich frei bewegen können und keine Sachen in den Händen tragen (Gegenstände, Helm, Handschuhe oder Brillen).

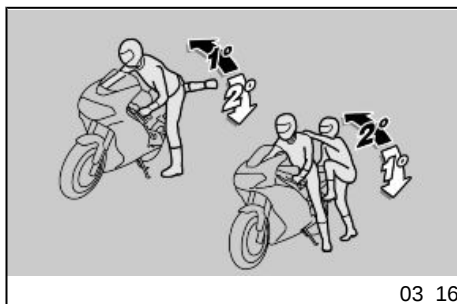
Nur auf der linken Seite und bei heruntergeklapptem Seitenständer auf- und absteigen.



Der Seitenständer wurde dafür konzipiert das Fahrzeuggewicht nur mit wenig Ladung, ohne Fahrer und Beifahrer, zu halten.

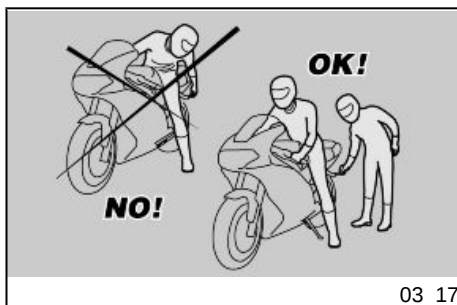
Das Aufsteigen in Fahrposition mit dem Fahrzeug auf den Seitenständer gelagert ist nur gestattet, um das Fallen oder Umkippen zu vermeiden. Das Fahrer- und Beifahrergewicht sollen nicht auf den Seitenständer gelagert werden.

Beim Auf- und Absteigen könnte das Fahrzeug aus dem Gleichgewicht geraten und dadurch fallen oder umkippen.



Achtung

DER FAHRER SOLL IMMER ALS ERSTER AUF- UND ALS LETZTER ABSTEIGEN, DA ER DAS GLEICHGEWICHT DES FAHRZEUGES UND DESSEN STABILITÄT BEIM AUF- UND ABSTEIGEN DES BEIFÄHRERS MANÖVRIEREN SOLL.



Außerdem soll sich der Beifahrer beim Auf- und Absteigen vorsichtig bewegen, um das Fahrzeug und den Fahrer nicht aus dem Gleichgewicht zu bringen.

Achtung

DER FAHRER SOLL DEM BEIFÄHRER BEIBRINGEN, WIE ER AUF DAS FAHRZEUG STEIGEN BZW. VOM FAHRZEUG ABSTEIGEN SOLL.

ZUM AUF- UND ABSTEIGEN DES BEIFÄHRERS IST DAS FAHRZEUG MIT ENTSPRECHENDEN FUSSRASTEN VERSEHEN. DER BEIFÄHRER SOLL SICH BEIM AUF- UND ABSTEIGEN IMMER AUF DIE LINKE FUSSRASTE STÜTZEN.

UM AUS DEM FAHRZEUG ABZUSTEIGEN, NICHT HERUNTERSPRINGEN ODER DIE FÜSSE ZUM BODEN AUSSTRECKEN. IN BEIDEN FÄLLEN KÖNNTE DIE FAHRZEUGSTABILITÄT BEEINTRÄCHTIGT WERDEN.

Achtung

DAS GEPÄCK ODER IM HECK BEFESTIGTE GEGENSTÄNDE KÖNNEN BEIM AUF- ODER ABSTEIGEN EIN HINDERNIS DARSTELLEN.

HIERZU DAS RECHTE BEIN SCHWUNGVOLL ÜBER DEN HINTERTEIL (HECKVERKLEIDUNG ODER GEPÄCK) HEBEN, OHNE DAS FAHRZEUG AUS DEM GLEICHGEWICHT ZU BRINGEN.

AUFSTEIGEN

- Den Lenker richtig halten und auf das Fahrzeug steigen ohne das eigene Gewicht auf den Seitenständer zu verlagern.

Achtung

SOLLTE ES NICHT MÖGLICH SEIN BEIDE FÜSSE AUF DEN BODEN ZU STELLEN, NUR DEN RECHTEN AUFSETZEN (BEI VERLUST DES GLEICHGEWICHTS IST DIE LINKE SEITE DURCH DEN SEITENSTÄNDER "GESCHÜTZT") UND DEN LINKEN FUSS BEREITHALTEN.

- Beide Füße auf den Boden stellen und das Fahrzeug in Fahrposition bringen und im Gleichgewicht halten.

Achtung

VON DER FAHRPOSITION AUS SOLL DER FAHRER WEDER DIE BEIFAHRERFUSSRASTEN HERUNTERKLAPPEN NOCH DIES VERSUCHEN, DA DIES DAS GLEICHGEWICHT UND STABILITÄT DES FAHRZEUGES BEEINTRÄCHTIGEN KÖNNTE.

- Der Beifahrer muss die beiden Beifahrer-Fußrasten herausziehen.
- Dem Beifahrer anweisen, wie auf das Fahrzeug gestiegen werden muss.
- Mit dem linken Fuß den Seitenständer vollständig hochklappen.

ABSTEIGEN

- Einen Parkplatz suchen.
- Das Fahrzeug abstellen.



SICHERSTELLEN, DASS DER UNTERGRUND AN DER STELLE, AN DER DAS MOTORRAD GEPARKT WURDE, STABIL, GLEICHMÄSSIG UND FREI VON HINDERNISSEN IST.

- Mit der Ferse des linken Fußes den Seitenständer bis zur maximalen Ausklappstellung herunterdrücken.

Achtung

SOLLTE ES NICHT MÖGLICH SEIN BEIDE FÜSSE AUF DEN BODEN ZU STELLEN, NUR DEN RECHTEN AUFSETZEN (BEI VERLUST DES GLEICHGEWICHTS IST DIE LINKE SEITE DURCH DEN SEITENSTÄNDER "GESCHÜTZT") UND DEN LINKEN FUSS BEREITHALTEN.

- Beide Füße auf den Boden stellen und das Fahrzeug im Gleichgewicht in Fahrposition halten.
- Dem Beifahrer anweisen, wie vom Fahrzeug abgestiegen werden muss.



GEFAHR VON FALLEN ODER UMKIPPEN.

SICHERSTELLEN, DASS DER BEIFAHRE ABGESTIEGEN IST.

DAS EIGENE GEWICHT NICHT AUF DEN SEITENSTÄNDER VERLAGERN.

- Das Fahrzeug soweit neigen, bis der Ständer den Boden berührt.
- Den Lenker richtig festhalten und vom Fahrzeug absteigen.
- Den Lenker ganz nach links einschlagen.
- Die Beifahrer-Fußrasten in Position bringen.

Achtung



SICHERSTELLEN, DASS DAS FAHRZEUG STABIL GELAGERT IST.

Stelvio 4V-1200 ABS



Kap. 04
Wartung

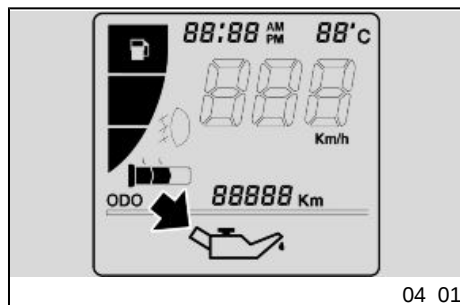
Vorwort

Normalerweise können planmäßige Wartungsarbeiten vom Benutzer selber ausgeführt werden. Manchmal sind aber hierzu Spezialvorrichtungen und technische Fachkenntnisse erforderlich. Wird zur regelmäßigen Wartung Kundendienst oder technische Beratung benötigt, wenden Sie sich bitte an einen **Offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler**, der Ihnen einen schnellen und sorgfältigen Service garantieren wird.

Warnung

DIESES FAHRZEUG IST DAFÜR VORBEREITET EVENTUELLE BETRIEBSSTÖRUNGEN IN REALZEIT ZU ERKENNEN, DIE VOM ELEKTRONISCHEN STEUERGERÄT GESPEICHERT WERDEN.

JEDES MAL WENN DAS ZÜNDSCHLOSS AUF ON GESTELLT WIRD, SCHALTET SICH DIE KONTROLLLAMPE "ALARM" AUF DEM ARMATURENBRETT CA. DREI SEKUNDEN LANG EIN.



04_01

Kontrolle Motorölstand (04_01, 04_02, 04_03)

Den Motorölstand regelmäßig kontrollieren und den Ölwechsel entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm vornehmen.

Für die Kontrolle:



DIE KONTROLLE DES MOTORÖLSTANDES MUSS BEI WARMEM MOTOR UND NICHT EINGESCHRAUBTEM MESSSTAB AUSGEFÜHRT WERDEN.

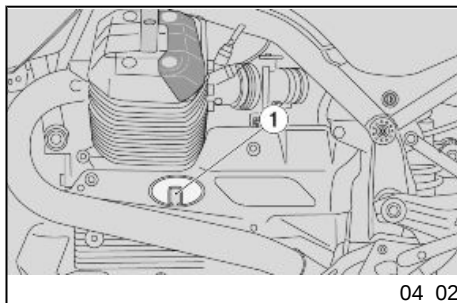
WIRD DIE ÖLSTANDKONTROLLE BEI KALTEM MOTOR AUSGEFÜHRT, KÖNNTE DAS ÖL VORLÄUFIG UNTER DEM "MIN"-NIVEAU SINKEN.

DIES STELLT KEIN PROBLEM DAR, ES SEI DENN DIE ALARM-KONTROLL-LAMPE UND DAS ICON MOTORÖLDRUCK AM DISPLAY LEUCHTEN GLEICHZEITIG AUF.

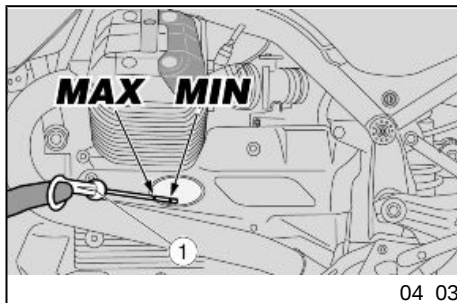
Achtung

UM DEN MOTOR ANZUWÄRMEN UND DAS MOTORÖL IN BETRIEBSTEMPERATUR ZU BRINGEN, DEN MOTOR NICHT IM LEERLAUF BEI STILLSTEHENDEM FAHRZEUG LAUFEN LASSEN.

RICHTIG WÄRE ES, EINE KONTROLLE NACH EINER REISE ODER EINER FAHRT VON CA. 15 km (10 Meilen) AUF EINER LANDSTRASSE AUSZUFÜHREN (GENÜGT, UM DAS MOTORÖL AUF BETRIEBSTEMPERATUR ZU BRINGEN).



- Den Motor abstellen.
- Das Fahrzeug senkrecht, mit beiden Rädern auf dem Boden halten.



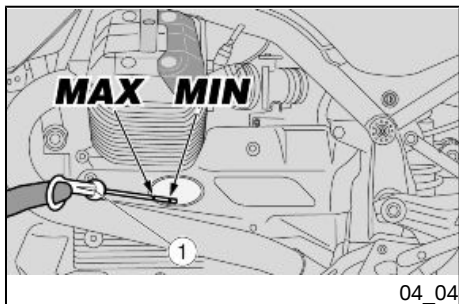
- Den Einfülldeckel/Ölmessstab (1) herausziehen.
- Den Ölmessstab (1) reinigen und wieder einsetzen.
- Erneut herausziehen und den Ölstand prüfen.
- Der Füllstand ist richtig, wenn er ungefähr bis zur Markierung "MAX" reicht. Andernfalls muss Motoröl nachgefüllt werden.

Nachfüllen von Motoröl (04_04)

Achtung



UM SCHWERE MOTORSCHÄDEN ZU VERMEIDEN, NIEMALS DIE MARKIERUNG "MAX" ÜBER- UND DIE MARKIERUNG "MIN" UNTERSCHREITEN.



Falls erforderlich, den Motorölstand auf den vorgeschriebenen Stand bringen:

- Den Einfülldeckel/ Ölmesstab (1) herausziehen.



DEM ÖL KEINE ZUSATZSTOFFE ODER ANDERE SUBSTANZEN BEIFÜGEN.

Falls Trichter oder ähnliche Hilfsmittel verwendet werden, sicherstellen, dass diese vollkommen sauber sind.

Achtung

ÖL GUTER QUALITÄT MIT VISKOSITÄT 10W - 60 VERWENDEN.

- Nachfüllen, bis der festgelegte Ölpegel erreicht wurde.

Motorölwechsel (04_05, 04_06, 04_07, 04_08)

DIE FÜR DEN MOTORÖLWECHSEL UND FILTERTAUSCH AUSZUFÜHRENDEN ARBEITEN KÖNNTEN FÜR EINEN LAIEN KOMPLIZIERT SEIN.

BEI BEDARF, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.

MÖCHTE MAN DIESE ARBEITEN TROTZDEM ALLEINE AUSFÜHREN, BITTE FOLGENDE ANWEISUNGEN BEACHTEN.

Den Motorölstand regelmäßig prüfen.

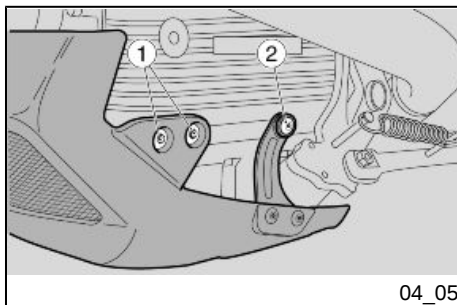
Zum Wechseln:

Achtung

DAMIT DAS ÖL VOLLSTÄNDIG UND BESSER HERAUSFLIESSEN KANN, SOLL ES WARM, ALSO FLÜSSIGER SEIN. DIES IST NACH CA. ZWANZIG MINUTEN NORMALBETRIEB MÖGLICH.

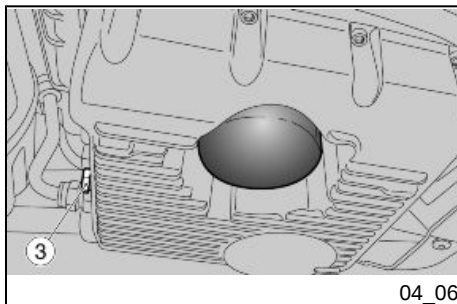


DER WARME MOTOR ENTHÄLT HEISSES ÖL. BEI AUSFÜHRUNG DER NACHSTEHEND BESCHRIEBENEN ARBEITEN BESONDERS VORSICHTIG VORGEHEN, UM VERBRÜHUNGEN ZU VERMEIDEN.



Zum Motorölwechsel und Ölfilterwechsel muss der Ölwanenschutz abmontiert werden.

- Von beiden Seiten arbeiten und die beiden vorderen Schrauben (1) abschrauben und entfernen.
- Von beiden Seiten arbeiten und die hintere Schraube (2) abschrauben und entfernen.
- Den Ölwanenschutz entfernen.

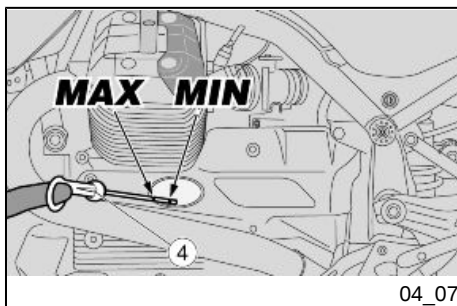


- Einen Behälter mit einem Fassungsvermögen von mehr als 4000 cm³ (244 cu in) unter der Öl-Ablassschraube (3) aufstellen.
- Die Öl-Ablassschraube (3) abschrauben und entfernen.
- Den Einfülldeckel/ Ölmessstab (4) herausziehen.
- Das Öl ablassen und einige Minuten in den Behälter tropfen lassen.
- Den Einfülldeckel/ Ölmessstab (4) einsetzen.
- Die Dichtungs-Unterlegscheiben an der Öl-Ablassschraube (3) kontrollieren und gegebenenfalls wechseln.
- Die am Magneten der Öl-Ablassschraube (3) anhaftenden Metallreste entfernen.
- Die Öl-Ablassschraube (3) anbringen und festschrauben.



KEIN ALTÖL IN DIE UMWELT VERSCHÜTTEN.

ES EMPFIEHLT SICH DAS ALTÖL IN EINEM DICHT VERSIEGELTEN BEHÄLTER ZU SAMMELN UND ZU EINER ALTÖLSAMMELSTELLE BZW. ZUR TANKSTELLE ZU BRINGEN, IN DER DAS ÖL GEKAUFT WURDE.



WECHSELN DES MOTORÖLFILTERS

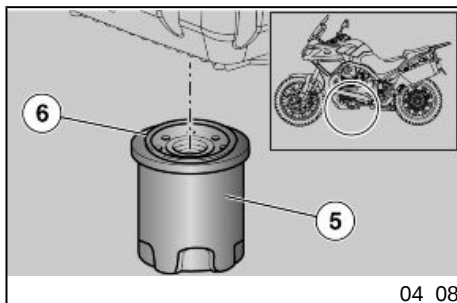
Den Motorölfilter bei jedem Motorölwechsel wechseln.

- Den Motorölfilter (5) von der Aufnahme ausschrauben und entfernen.

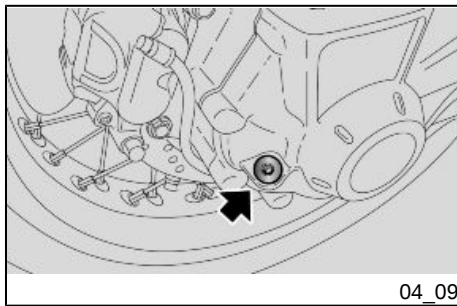
Warnung



NIEMALS EINEN BEREITS VERWENDETEN FILTER WIEDERBENUTZEN.



- Einen Ölfilm auf dem Dichtungsring (6) des neuen Motorölfilters auftragen.
- Den neuen Filter (5) einsetzen und festschrauben. Von Hand festziehen.



Kardanölstand (04_09)

Den Kardanölstand regelmäßig kontrollieren und den Ölwechsel entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm vornehmen.

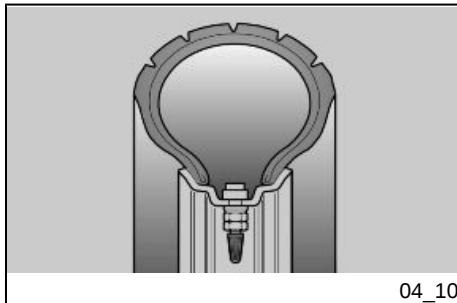
Für die Kontrolle:

- Das Fahrzeug senkrecht, mit beiden Rädern auf dem Boden halten.
- Den Füllstand-Verschluss abschrauben und entfernen.
- Der Füllstand ist richtig, wenn er bis zum Füllstand-Verschluss reicht. Liegt das Öl unter dem vorgeschriebenen Pegel, muss dieses nachgefüllt werden.

Zum Nachfüllen und evtl. Wechsel des Öls im Kardanantrieb soll man sich an einen Offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler wenden.

Getriebeölstand

- Zur Kontrolle, Nachfüllen und Wechsel des Getriebeöls soll man sich an einen Offiziellen **Moto Guzzi**-Vertragshändler wenden.



Reifen (04_10, 04_11)

Das Fahrzeug ist mit schlauchlosen Reifen (Tubeless) ausgestattet.

Achtung

DEN REIFENDRUCK BEI UMGEBUNGSTEMPERATUR REGELMÄSSIG PRÜFEN. BEI WARMEN REIFEN IST DER MESSWERT NICHT RICHTIG. DEN REIFENDRUCK BESONDERS VOR LÄNGEREN FAHRTEN PRÜFEN. BEI EINEM ZU HOHEN REIFENDRUCK WERDEN DIE UNEBENHEITEN DES BODENS NICHT GEDÄMPFT UND DAHER AUF DEN LENKER ÜBERTRAGEN, DAS BEEINTRÄCHTIGT DEN FAHRKOMFORT UND VERRINGERT DIE STRASSENHAFTUNG BEI KURVENFAHRTEN.

BEI EINEM ZU NIEDRIGEN REIFENDRUCK WERDEN DIE REIFENWÄNDE STÄRKER BELASTET, DER REIFEN KÖNNTE AUF DER FELGE RUTSCHEN ODER

SICH ABLÖSEN, WAS ZUM VERLUST DER FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN WÜRD.

BEI VOLLBREMSUNGEN KÖNNTEN SICH DIE REIFEN AUS DEN FELGEN LÖSEN.

BEI KURVENFAHRTEN KÖNNTE DAS FAHRZEUG INS SCHLEUDERN GERATEN.

DEN ZUSTAND DER REIFENDECKE KONTROLLIEREN. EIN SCHLECHTER ZUSTAND BEEINTRÄCHTIGT DIE STRASSENHAFTUNG UND LENKBARKEIT DES FAHRZEUGS.

EINIGE REIFENTYPEN, DIE FÜR DIESES FAHRZEUG ZUGELASSEN SIND, SIND MIT ABNUTZUNGSANZEIGERN AUSGESTATTET.

ES GIBT UNTERSCHIEDLICHE ARTEN VON ABNUTZUNGSANZEIGERN. INFORMIEREN SIE SICH BEI IHREM HÄNDLER, WIE DIE ABNUTZUNG GEPRÜFT WIRD.

DEN REIFENVERBRAUCH DURCH SICHTPRÜFUNG KONTROLLIEREN, FALLS VERSCHLISSEN SOLLEN DIESE AUSGEWECHSELT WERDEN.

ALTE REIFEN, AUCH WENN SIE NOCH NICHT VOLLSTÄNDIG ABGENUTZT SIND, KÖNNEN HART WERDEN UND NICHT MEHR DIE STRASSENHAFTUNG GARANTIEREN. IN DIESEM FALL MÜSSEN DIE REIFEN GEWECHSELT WERDEN. DER REIFEN MUSS GEWECHSELT WERDEN, WENN ER ABGENUTZT IST ODER EIN LOCH AUF DER LAUFLÄCHE GRÖßER ALS 5 mm (0.197 in) IST.

NACH EINER REIFENREPARATUR MÜSSEN DIE REIFEN AUSGEWUCHTET WERDEN.

AUSSCHLIESSLICH REIFEN MIT DEM VOM HERSTELLER ANGEgebenEN MASSEN VERWENDEN. KEINE SCHLAUCHREIFEN AN FELGEN FÜR SCHLAUCHLOSE REIFEN MONTIEREN, UND UMGEKEHRT. PRÜFEN, DASS AUF DEN REIFENVENTILEN IMMER DIE SCHUTZKAPPEN AUFGESETZT SIND, UM EIN PLÖTZLICHES ENTWEICHEN DER LUFT AUS DEN REIFEN ZU VERMEIDEN.

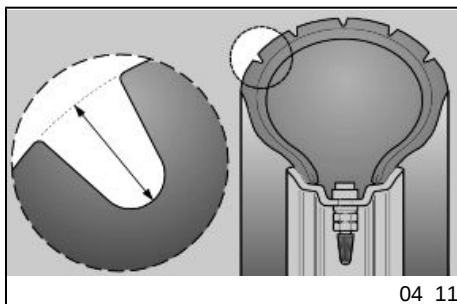
DER REIFENWECHSEL, DAS AUSWUCHTEN, DIE REPARATUR UND WARTUNG DER REIFEN SIND SEHR WICHTIG UND MÜSSEN STETS MIT GEEIGNE-

TEM WERKZEUG UND DER NÖTIGEN ERFAHRUNG VORGENOMMEN WERDEN. WENDEN SIE SICH FÜR DIESE ARBEITEN AN EINEN OFFIZIELLEN VERTRAGSHÄNDLER ODER AN EINE REIFEN-FACHWERKSTATT.

NEUE REIFEN KÖNNEN EINEN RUTSCHIGEN BELAG HABEN: DIE ERSTEN KILOMETER SEHR VORSICHTIG FAHREN. DIE REIFEN NICHT MIT UNGEEIGNETEN FLÜSSIGKEITEN SCHMIEREN.

ALTE REIFEN, AUCH WENN SIE NOCH NICHT VOLLSTÄNDIG ABGENUTZT SIND, KÖNNEN HART WERDEN UND NICHT MEHR DIE STRASSENHAFTUNG GARANTIEREN.

IN DIESEM FALL MÜSSEN DIE REIFEN GEWECHSELT WERDEN.



Mindestprofiltiefe der Radlauffläche:

vorne und hinten 2 mm (0.079 in) (USA 3 mm) (USA 0.118 in) und auf keinen Fall geringer als in den geltenden Gesetzesvorschriften des Fahrzeug-Einsatzlandes vorgeschrieben.

Ausbau der zündkerze

Achtung

FÜR DEN AUSBAU, DIE KONTROLLE UND DEN AUSTAUSCH DER ZÜNDKERZEN, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi Vertrags-händler.

Ausbau luftfilter

Achtung

FÜR DEN AUSBAU, DIE KONTROLLE UND DAS AUSWECHSELN DES LUFT-FILTERS WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertrags-händler.

Kontrolle bremsflüssigkeitsstand (04_12, 04_13)

Kontrolle Bremsflüssigkeit

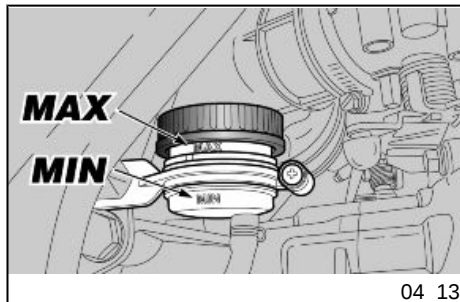
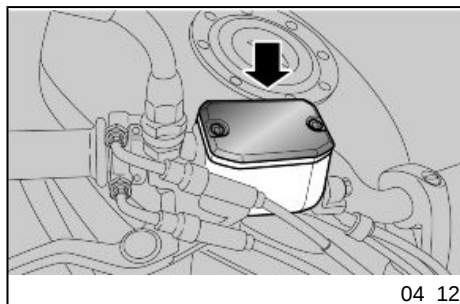
- Das Fahrzeug auf den Ständer stellen.
- Für die Vorderradbremse den Lenker vollständig nach rechts drehen.
- Für die Hinterradbremse das Fahrzeug senkrecht halten, so dass die Flüssigkeit im Behälter parallel zum Deckel steht.
- Prüfen, dass die Bremsflüssigkeit oberhalb der Markierung "**MIN**" steht:

MIN = minimaler Füllstand

MAX = maximaler Füllstand

Wenn die Flüssigkeit die "**MIN**"-Markierung nicht erreicht:

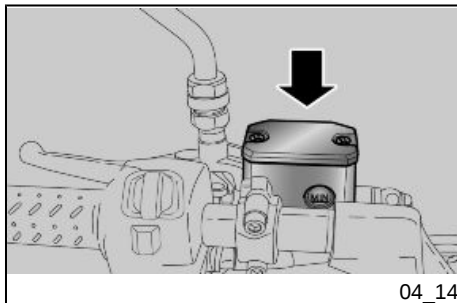
- Den Verschleiß der Bremsbeläge und der Bremsscheibe überprüfen.
- Müssen die Bremsbeläge und/oder Bremsscheibe nicht ausgetauscht werden, mit dem Nachfüllen fortfahren.



Auffüllen von Bremsflüssigkeit

Achtung

ZUM NACHFÜLLEN DER BREMSFLÜSSIGKEIT WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.



04_14

Kontrolle der Kupplungsflüssigkeit (04_14)

- Das Fahrzeug auf den Ständer stellen.
- Den Lenker teilweise nach rechts drehen, so dass der Kupplungsflüssigkeitsstand im Behälter parallel zum Rand des Kupplungsflüssigkeitsbehälters steht.
- Prüfen, dass die Flüssigkeit oberhalb der Markierung "MIN" steht

MIN= Mindeststand

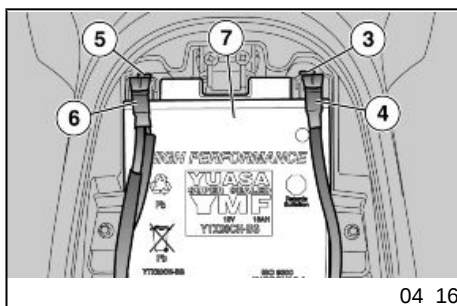
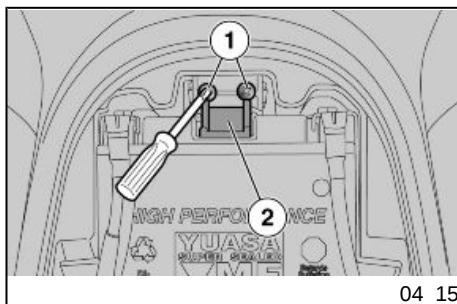
MAX= maximaler Füllstand

Erreicht die Flüssigkeit die "MIN"-Markierung nicht, Flüssigkeit nachfüllen.

Nachfüllen der Kupplungsflüssigkeit

Achtung

WENDEN SIE SICH ZUM NACHFÜLLEN DER KUPPLUNGSFLÜSSIGKEIT AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler. SIND SIE EIN AUSGEBILDETER FACHMANN, VERWEISEN WIR AUF DIE ANGABEN IM WERKSTATTHANDBUCH, DAS BEI DEM GLEICHEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler GEKAUFT WERDEN KANN.



Inbetriebnahme einer neuen Batterie (04_15, 04_16)

- Sicherstellen, dass das Zündschloss auf "OFF" gestellt ist.
- Die Sitzbank ausbauen.
- Die beiden Schrauben (1) abschrauben und die Sperre (2) verschieben.
- Die Schraube (3) vom Minuspol (-) abschrauben und entfernen.
- Das Minuskabel (4) zur Seite schieben.
- Die Schraube (5) vom Pluspol (+) abschrauben.
- Das Pluskabel (6) zur Seite schieben.
- Die Batterie (7) gut festhalten und durch senkrecht Anheben aus ihrem Sitz entfernen.
- Die Batterie auf einer ebenen Unterlage an einem kühlen und trockenen Ort aufstellen.
- Die Sitzbank wieder anbringen.

Für den Einbau einer neuen Batterie die oben beschriebenen Anweisungen in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.

Achtung

BEIM WIEDEREINBAU ERST DAS KABEL AN DIE POSITIVKLEMME (+) UND DANN DAS ANDERE AN DIE NEGATIVKLEMME (-) ANSCHLIESSEN.



SICHERSTELLEN, DASS DIE KABELANSCHLÜSSE UND BATTERIEKLEMMEN:

- IN GUTEM ZUSTAND SIND (NICHT KORRODIERT ODER MIT ABLAGERUNGEN BEDECKT);
- MIT NEUTRALFETT ODER VASELIN GESCHÜTZT SIND.

Kontrolle des elektrolytstandes

Warnung

DIESES FAHRZEUG IST MIT EINER WARTUNGSFREIEN BATTERIE AUSGESTATTET, DESHALB SIND KEINE ARBEITEN ERFORDERLICH. GELEGENTLICH EINE KONTROLLE AUSFÜHREN UND EVTL. AUFLADEN.

Nachladen der Batterie

- Die Batterie entfernen.
- Ein geeignetes Batterie-Ladegerät bereitstellen.
- Das Batterie-Ladegerät auf die angegebene Ladeart einstellen.
- Die Batterie am Batterie-Ladegerät anschließen.

Achtung



BEIM AUFLADEN ODER GEBRAUCH FÜR EINE AUSREICHENDE LÜFTUNG DES RAUMS SORGEN UND VERMEIDEN, DIE SICH BEIM AUFLADEN DER BATTERIE BILDENDEN GASE EINZUATMEN.

Das Batterieladegerät einschalten.

Technische angaben

AUFLADEMODUS

Aufladung - Normal

Strom - 1,8 A

Zeit - 8-10 Stunden

Längerer stillstand



BLEIBT DAS FAHRZEUG LÄNGER ALS ZWANZIG TAGE AUSSER BETRIEB, DIE 30 A-SICHERUNG ABTRENNEN, UM DEN ZERFALL DER BATTERIE INFOLGE DES STROMVERBRAUCHS SEITENS DER MULTIFUNKTIONSELEKTRONIK ZU VERMEIDEN.

Achtung

BEIM ENTFERNEN DER 30A-SICHERUNG WERDEN FOLGENDE FUNKTIONEN AUF NULL GESTELLT: DIGITALUHR, FAHRTINFORMATIONEN UND CHRONOMETERMESSUNGEN.

Sollte das Fahrzeug für mehr als fünfzehn Tage nicht genutzt werden, muss die Batterie, um eine Sulfatation zu vermeiden, aufgeladen werden.

- Die Batterie entfernen.

Während der Winterzeit, oder wenn das Fahrzeug nicht genutzt wird, muss die Batterieladung regelmäßig geprüft werden (ungefähr einmal monatlich), um eine Beschädigung zu vermeiden.

- Die Batterie mit Normalladung vollständig aufladen.

Bleibt die Batterie im Fahrzeug, müssen die Kabel von den Polklemmen getrennt werden.

Sicherungen (04_17, 04_18, 04_19, 04_20)

Achtung



DEFEKTE SICHERUNGEN NICHT REPARIEREN.

**NIEMALS EINE SICHERUNG MIT EINER ANDEREN LEISTUNG ALS DER ANGE-
GEBENEN VERWENDEN, UM SCHÄDEN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE
ODER KURZSCHLÜSSE MIT BRANDGEFAHR ZU VERMEIDEN.**

ANMERKUNG

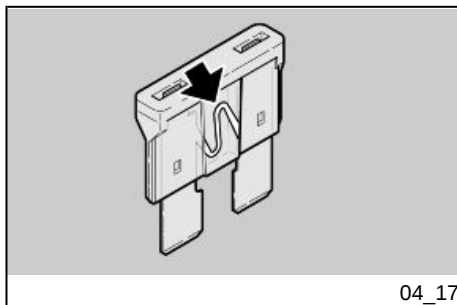
**BRENNT EINE SICHERUNG HÄUFIG DURCH, BESTEHT WAHRSCHEINLICH EIN
KURZSCHLUSS ODER EINE ÜBERLASTUNG. IN DIESEM FALL EINEN offiziellen
Moto Guzzi-Vertragshändler AUFSUCHEN.**

Bei einem Ausfall oder unregelmäßiger Funktion eines elektrischen Bauteils oder wenn der Motor nicht gestartet werden kann, müssen die Sicherungen überprüft werden.

Erst die Zusatzsicherungen, die Sicherungen des ABS-Systems (falls vorgesehen) und anschließend die Hauptsicherungen prüfen.

Für die Kontrolle:

- Um einen unbeabsichtigten Kurzschluss zu vermeiden, das Zündschloss auf "OFF" stellen.
- Den Deckel vom Zusatzsicherungshalter auf der rechten Seite an der vorderen Karosserie abnehmen.

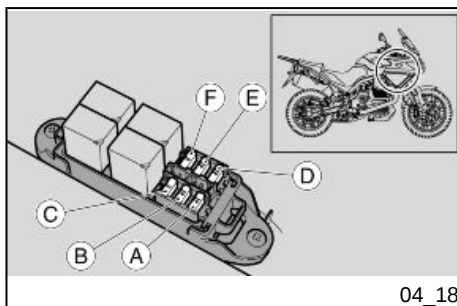


- Jeweils eine Sicherung ausbauen und prüfen, ob der Draht unterbrochen ist.
- Wenn möglich, vor dem Wechseln einer Sicherung zuerst die Ursache suchen, die das Durchbrennen der Sicherung verursacht hat.
- Ist die Sicherung durchgebrannt, muss sie durch eine Sicherung mit dem gleichen Amperewert ausgetauscht werden.

ANMERKUNG

WIRD EINE RESERVESICHERUNG VERWENDET, NICHT VERGESSEN EINE GLEICHE RESERVESICHERUNG IN DIE HALTERUNG EINZUSETZEN.

- Der Hauptsicherungshalter befindet sich unter der Sitzbank.
- Die oben beschriebenen Arbeitsschritte für die Zusatzsicherungen auch an den Hauptsicherungen durchführen.



ZUSATZSICHERUNGEN

A - Bremslicht, Hupe, Spule, GPS, Beleuchtung Schalter Warnblinkanlage, Spulen, Lichtrelais, Lichthupe (15 A).

B - Standlicht, Anlassermotor (15 A).

C - ABS-System (10 A) (falls vorgesehen)

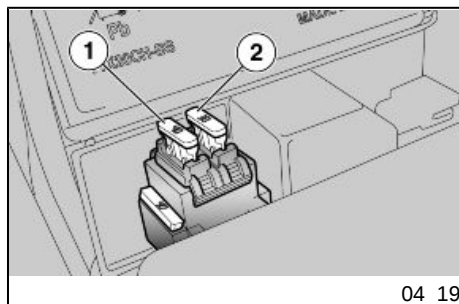
D - Benzinpumpe, Spulen, Einspritzdüsen (15 A).

E - Heizung Lambdasonde, Geschwindigkeitssensor, Spule Relais Zusatz-Einspritzung, Spule Anlasserrelais (15 A).

F - Plus ständige Stromversorgung, Stromversorgung ECU-Zündelektronik (3A).

ANMERKUNG

ZWEI SICHERUNGEN SIND RESERVESICHERUNGEN.

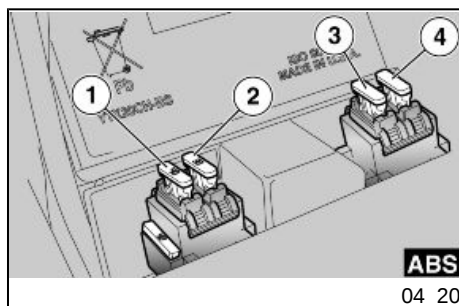


HAUPTSICHERUNGEN

- 1 - Batterieaufladung (40 A).
- 2 - Motorrad-Hauptsicherung (30 A).

ANMERKUNG

EINE SICHERUNG IST RESERVESICHERUNG.



ABS-SICHERUNGEN (falls vorgesehen)

- 3 - ABS-Hydraulikpumpe (40 A).
- 4 - ABS-Elektroventil (25 A).

Lampen (04_21, 04_22, 04_23, 04_24)

Achtung



VOR DEM WECHSELN EINER LAMPE DEN ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «OFF» DREHEN UND EINIGE MINUTEN WARTEN, SO DASS DIE LAMPE ABKÜHLEN KANN.

ZUM WECHSELN DER LAMPE SAUBERE HANDSCHUHE ANZIEHEN ODER EIN SAUBERES UND TROCKENES TUCH VERWENDEN.

KEINE FINGERABDRÜCKE AUF DER LAMPE HINTERLASSEN, DA DIESE EINE ÜBERHITZUNG UND BESCHÄDIGUNG DER LAMPE VERURSACHEN KÖNNEN. WIRD DIE LAMPE MIT BLOSSEN HÄNDEN ANGEFASST, MÜSSEN EVENTUELLE FINGERABDRÜCKE MIT ALKOHOL ENTFERNT WERDEN, UM ZU VERMEIDEN, DASS DIE LAMPE BESCHÄDIGT WIRD.

NICHT AN DEN STROMKABELN ZIEHEN.

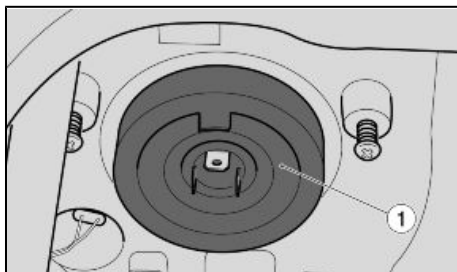
ANORDNUNG DER LAMPEN

Im vorderen Scheinwerfer befinden sich:

- Zwei Standlichtlampen (4) (unten)
- Eine Abblendlichtlampe (linker Scheinwerfer);
- Eine Lampe für Abblendlicht / Fernlicht (rechter Scheinwerfer).

Auswechseln der Scheinwerferlampen

- Das Fahrzeug auf den Ständer stellen.
- Zum Ausbau der Lampen aus dem linken Scheinwerfer den Lenker nach links drehen, zum Ausbau der Lampen aus dem rechten Scheinwerfer den Lenker nach rechts drehen.



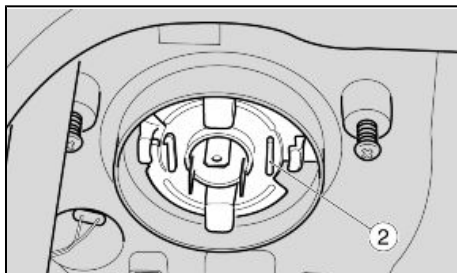
04_21

ABBLENDLICHTLAMPE/ FERNLICHTLAMPE

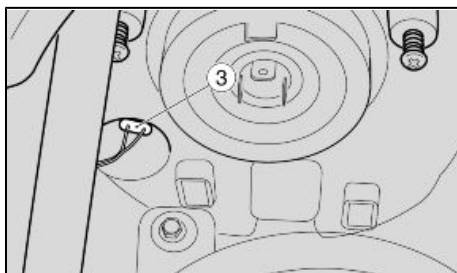
- Den Lampen Kabelstecker fassen, ziehen und von der Lampe trennen.
- Die Haube (1) von Hand verschieben.
- Die Lampenfassung (2) drehen.
- Die Lampe komplett mit Lampenfassung (2) aus der Halterung ziehen.

ANMERKUNG

DIE LAMPE IN DIE LAMPENFASSUNG EINSETZEN, SO DASS BEIDE AUFNAHMEN GENAU ZU EINANDER AUSGERICHTET SIND.



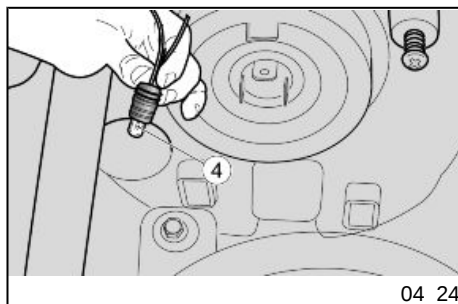
04_22



04_23

STANDLICHTLAMPE

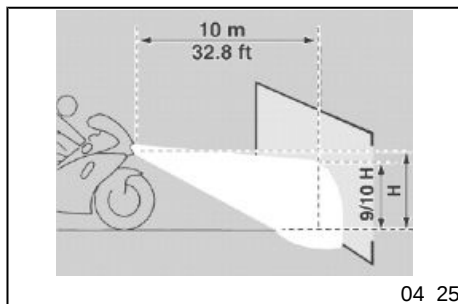
- Die Lampenfassung des Standlichts (3) festhalten, ziehen und aus dem Sitz lösen.
- Die Glühlampe (4) herausziehen und mit einer des gleichen Typs ersetzen.
- Prüfen, dass die Lampe richtig in die Lampenfassung eingesetzt ist.



Einstellung des Scheinwerfers (04_25, 04_26, 04_27)

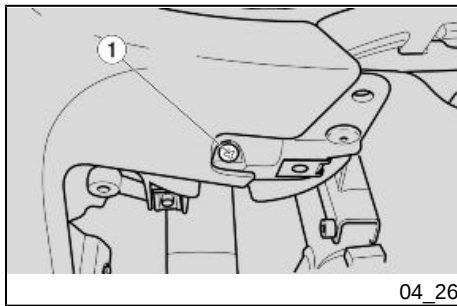
ANMERKUNG

ZUR KONTROLLE DER AUSRICHTUNG DES SCHEINWERFERSTRAHLS MÜSSEN DIE GÜLTIGEN VORSCHRIFTEN UND VERFAHREN IM JEWEILIGEN LAND, IN DEM DAS FAHRZEUG GENUTZT WIRD, BEACHTET WERDEN.



Zur schnellen Kontrolle der richtigen Ausrichtung des Scheinwerferstrahls:

- Das Fahrzeug in einem Abstand von 10 Metern (32.8 ft) von einer senkrechten Wand, auf ebenem Boden stellen.
- Das Abblendlicht einschalten, sich auf das Fahrzeug setzen und prüfen, dass der auf die Wand gerichtete Scheinwerferstrahl knapp unterhalb der Verbindungslinie zwischen Wand und Scheinwerfermitte (ungefähr 9/10 der Gesamthöhe) liegt.



Zur Senkrechteinstellung des Lichtstrahls:

- Das Fahrzeug senkrecht aufstellen.

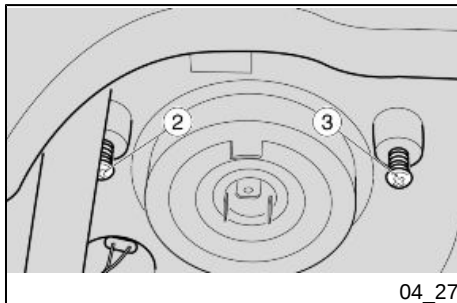
Die beiden Scheinwerfer haben eine Stellschraube (1) für die senkrechte Einstellung des Scheinwerferstrahls.

- Die Stellschraube (1) des Scheinwerfers verstellen und den Scheinwerferstrahl auf die gewünschte Position einstellen:
- Durch Festschrauben der Schraube (1) wird der Scheinwerferstrahl abgesenkt.
 - Durch Losschrauben der Schraube (1) wird der Scheinwerferstrahl angehoben.

Nach der Einstellung:

ANMERKUNG

PRÜFEN, DASS DER SCHEINWERFERSTRAHL SENKRECHT RICHTIG EINGESTELLT IST.



Zur Waagrechteinstellung des Lichtstrahls:

- Das Fahrzeug senkrecht aufstellen.
- Die beiden Scheinwerfer haben zwei Stellschrauben (2 und 3) für die waagerechte Einstellung des Scheinwerferstrahls.
- Die Ausrichtung des Scheinwerferstrahls über die Schraube (2 und 3) einstellen.
- Zum Verstellen des Scheinwerferstrahls nach links: Die Schraube (3) losschrauben und die Schraube (2) festschrauben. Zum Verstellen des Scheinwerferstrahls nach rechts in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Nach der Einstellung:

ANMERKUNG

PRÜFEN, DASS DER SCHEINWERFERSTRAHL WAAGERECHT RICHTIG EINGESTELLT IST.

Vordere Blinker (04_28, 04_29)

Achtung

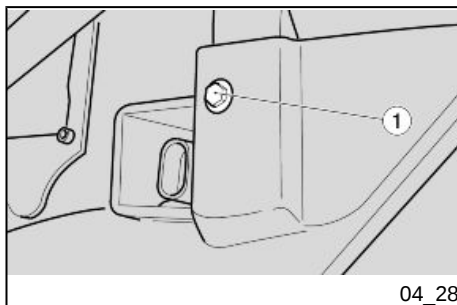


VOR DEM WECHSELN EINER LAMPE DEN ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «OFF» DREHEN UND EINIGE MINUTEN WARTEN, SO DASS DIE LAMPE ABKÜHLEN KANN.

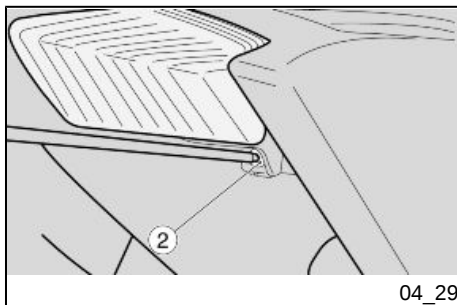
ZUM WECHSELN DER LAMPE SAUBERE HANDSCHUHE ANZIEHEN ODER EIN SAUBERES UND TROCKENES TUCH VERWENDEN.

KEINE FINGERABDRÜCKE AUF DER LAMPE HINTERLASSEN, DA DIESE EINE ÜBERHITZUNG UND BESCHÄDIGUNG DER LAMPE VERURSACHEN KÖNNEN. WIRD DIE LAMPE MIT BLOSSEN HÄNDEN ANGEFASST, MÜSSEN EVENTUELLE FINGERABDRÜCKE MIT ALKOHOL ENTFERNT WERDEN, UM ZU VERMEIDEN, DASS DIE LAMPE BESCHÄDIGT WIRD.

NICHT AN DEN STROMKABELN ZIEHEN.



- Den Kabelstecker trennen.
- Die innere Schraube (1) abschrauben und entfernen.



- Die äußere Schraube (2) abschrauben und entfernen.
- Das Seitenteil verschieben.
- Die Lampenfassung um $\frac{1}{4}$ Umdrehung drehen und herausziehen.
- Die Lampe aus der Fassung herausnehmen.
- Eine Lampe des gleichen Typs in die Lampenfassung einsetzen, dabei die beiden Führungsstifte auf die entsprechenden Führungen an der Lampenfassung ausrichten.

Rücklichteinheit

Achtung

WENDEN SIE SICH FÜR DEN AUSBAU, DIE KONTROLLE UND DEN WECHSEL DER LAMPE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler. SIND SIE EIN AUSGEBILDETER FACHMANN, VERWEISEN WIR AUF DIE ANGABEN IM WERKSTATTHANDBUCH, DAS BEI DEM GLEICHEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler GEKAUFT WERDEN KANN.

Hintere blinker (04_30, 04_31, 04_32)

Achtung

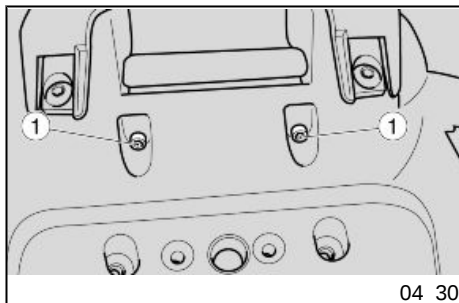


VOR DEM WECHSELN EINER LAMPE DEN ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «OFF» DREHEN UND EINIGE MINUTEN WARTEN, SO DASS DIE LAMPE ABKÜHLEN KANN.

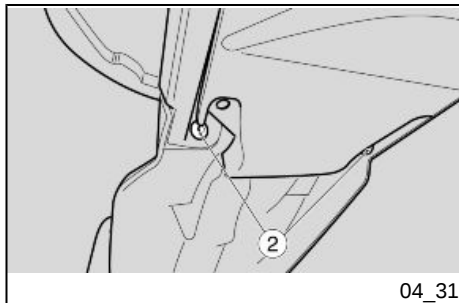
ZUM WECHSELN DER LAMPE SAUBERE HANDSCHUHE ANZIEHEN ODER EIN SAUBERES UND TROCKENES TUCH VERWENDEN.

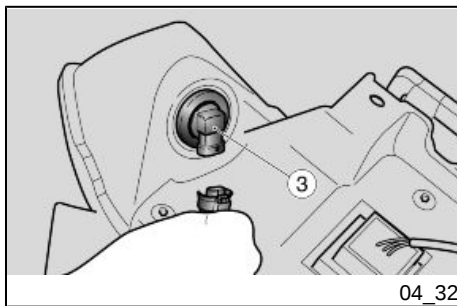
KEINE FINGERABDRÜCKE AUF DER LAMPE HINTERLASSEN, DA DIESE EINE ÜBERHITZUNG UND BESCHÄDIGUNG DER LAMPE VERURSACHEN KÖNNEN. WIRD DIE LAMPE MIT BLOSSEN HÄNDEN ANGEFASST, MÜSSEN EVENTUELLE FINGERABDRÜCKE MIT ALKOHOL ENTFERNT WERDEN, UM ZU VERMEIDEN, DASS DIE LAMPE BESCHÄDIGT WIRD.

NICHT AN DEN STROMKABELN ZIEHEN.



- Die Beifahrer-Sitzbank entfernen.
- Die zwei oberen Schrauben (1) abschrauben und entfernen.
- Die beiden unteren Schrauben (2) abschrauben und entfernen.
- Das Rücklicht komplett mit Nummernschildhalter, der mit dem Kabel am Fahrzeug angeschlossen bleibt, verschieben.





- Den Kabelstecker trennen.
- Den Spannring gegen den Uhrzeigersinn drehen und die Lampe (3) herausziehen.
- Die Lampe ausbauen und durch eine neue gleiche Lampe ersetzen.
- Den Lampenkörper an seinem Sitz einbauen und im Uhrzeigersinn drehen, bis er fest sitzt.
- Den Kabelstecker richtig installieren.

Nummernschildbeleuchtung (04_33)

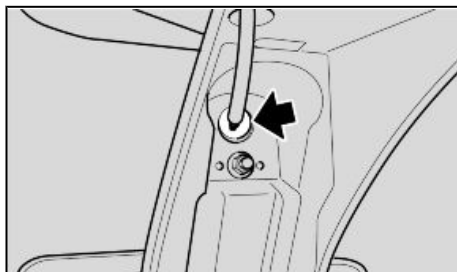


ABWARTEN, BIS DER MOTOR VOLLSTÄNDIG ABGEKÜHLT IST.

Achtung



BEIM HERAUSZIEHEN DER LAMPENFASSUNG NICHT AN DEN KABELN ZIEHEN.



04_33

- Von der Unterseite am Nummernschildhalter die Lampenfassung greifen, ziehen und aus dem Sitz herausziehen.
- Die Lampe herausziehen und durch eine Lampe des gleichen Typs austauschen.

Rückspiegel (04_34, 04_35)



NICHT MIT FALSCH EINGESTELLTEN RÜCKSPIEGELN FAHREN.

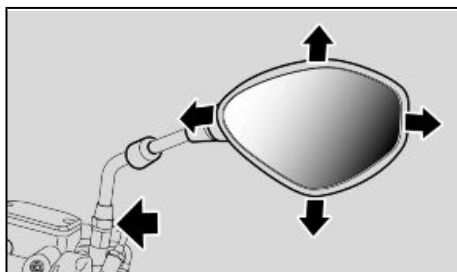
VOR DER ANFAHRT IMMER PRÜFEN, DASS DIESE RICHTIG EINGESTELLT SIND.

Ausbau der Rückspiegel:

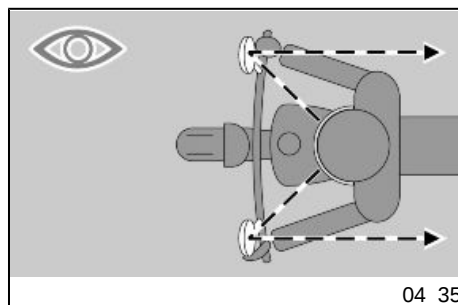
- Das Fahrzeug auf den Ständer stellen.
- Die Befestigungsmutter lösen.



BEIM WIEDEREINBAU SICHERSTELLEN, DASS VOR DEM ANZIEHEN DER BEFESTIGUNGSMUTTER, DIE RÜCKSPIEGELSTANGE DEM LENKER GEGENÜBER ANGEREICHT IST.



04_34



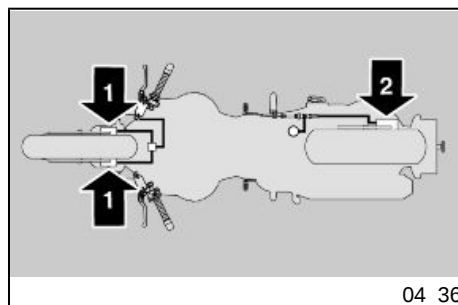
- Die gesamte Rückspiegel-Einheit nach oben ziehen und herausnehmen. Dies auch beim anderen Rückspiegel vornehmen.

Einstellung der Rückspiegel:

- In Fahrposition auf das Fahrzeug steigen.
- Den Spiegel drehen und die Neigung richtig einstellen.

Dies auch beim anderen Rückspiegel vornehmen.

- Kontrollieren, ob Schlamm oder Schmutz vorhanden ist.



Hinterrad-scheiben-bremse (04_36, 04_37, 04_38)

Achtung



EINE VERSCHMUTZTE BREMSSCHEIBE VERSCHMUTZT DIE BREMSBELÄGE UND VERRINGERT DADURCH DIE BREMSLEISTUNG.

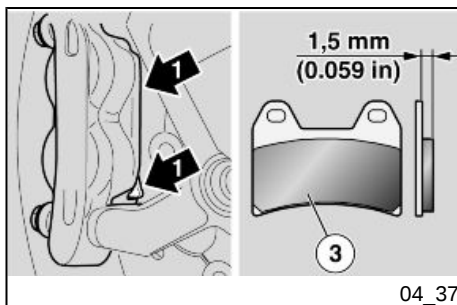
VERSCHMUTZTE BREMSBELÄGE MÜSSEN AUSGEWECHSELT WERDEN. EINE VERSCHMUTZTE BREMSSCHEIBE MUSS MIT EINEM QUALITÄTS-ENTFETTER GEREINIGT WERDEN.

Achtung

ZUM AUSBAU DES HINTERRADES WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.

Achtung

DER VERSCHLEISSZUSTAND DER BREMSBELÄGE MUSS BESONDERS VOR JEDER FAHRT ÜBERPRÜFT WERDEN.

**Für eine schnelle Kontrolle des Verschleißes der Bremsbeläge:**

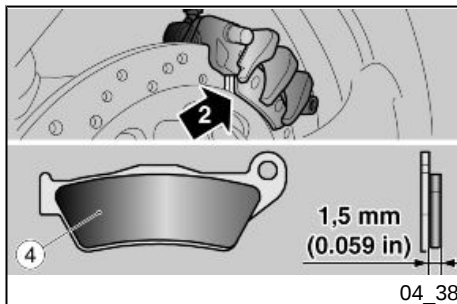
- Das Fahrzeug auf den Ständer stellen.
- Eine Sichtkontrolle zwischen Bremsscheibe und Bremsbelägen vornehmen.
Wie folgt vorgehen:

- Von vorne für den Bremssattel der Vorderradbremse (1).

- Von oben auf der gegenüberliegenden Seite des Motorrades, durch die Felge, für den Hinterradbremssattel (2).

Achtung

BEI EINEM ÜBERMÄSSIGEN VERSCHLEISS DES BREMSBELAGS BERÜHREN SICH DIE BREMSBELAG-METALLHALTERUNG UND DIE BREMSSCHEIBE. DIES FÜHRT BEI BREMSSEN ZU EINEM METALLGERÄUSCH UND FUNKENBILDUNG AM BREMSSATTEL. DIE BREMSLEISTUNG LÄSST NACH UND DIE SICHERHEIT UND VOLLSTÄNDIGKEIT DER BREMSSCHEIBE WERDEN BEEINTRÄCHTIGT.



Hat sich die Stärke des Abriebmaterials (auch nur eines einzigen Bremsbelags vorne (3) oder hinten (4)) auf einen Wert von ca. **1,5 mm (0.059 in)** reduziert (bzw. ist eines

der Abnutzungsanzeiger nicht mehr erkennbar) alle Beläge an den Bremssätteln bei einem **offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler** auswechseln lassen.

Stilllegen des fahrzeugs (04_39)

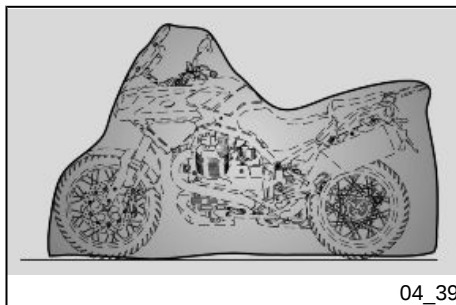
Es müssen einige Vorsichtsmaßnahmen gegen die Auswirkungen eines längeren Stilllegens des Fahrzeugs getroffen werden. Außerdem müssen vorm Einlagern alle Reparaturen und eine allgemeine Kontrolle vorgenommen werden, die sonst später eventuell vergessen werden.

Wie folgt vorgehen:

- Die Batterie entfernen.
- Das Fahrzeug waschen und trocknen.
- Schutzwachs auf die lackierten und verchromten Fahrzeugteile auftragen.
- Die Reifen aufpumpen.
- Das Fahrzeug in einem nicht geheizten, trocknen Raum, und vor Sonneneinstrahlung und starken Temperaturschwankungen geschützt abstellen.
- Um ein Eindringen von Feuchtigkeit zu vermeiden, am Auspuff-Endrohr einen Plastiksack anbringen und festbinden.

Achtung

DAS FAHRZEUG SOLLTE AUF STABILE STÄNDER GESTELLT WERDEN, SO DASS BEIDE REIFEN VOM BODEN ANGEHOHEN SIND.



Das Fahrzeug abdecken. Zum Abdecken möglichst kein Plastik oder wasserdichte Materialien verwenden.

Achtung

UM DIE ZERSTÖRUNG DER BATTERIE ZU VERMEIDEN, DIE FÜR LANGEN STILLSTAND VORGESEHENEN ARBEITEN AUSFÜHREN.

NACH DEM EINLAGERN

ANMERKUNG

DEN PLASTIKSACK VOM AUSPUFFENDE ABZIEHEN.

- Die Abdeckung entfernen und das Fahrzeug reinigen.
- Den Batterie-Ladezustand überprüfen und die Batterie einbauen.
- Tanken.
- Die Kontrollen vor Fahrtantritt ausführen.

Achtung



EINIGE KILOMETER TESTFAHRT MIT MÄSSIGER GESCHWINDIGKEIT IN EINER GEGEND OHNE VERKEHR FAHREN.

Fahrzeugreinigung (04_40, 04_41, 04_42)

Das Fahrzeug muss häufig gereinigt werden, wenn es in folgenden Gegenden oder unter folgenden Bedingungen genutzt wird:

- Luftverschmutzung (Stadt und Industriegebiete).
- Salzhaltigkeit und Luftfeuchtigkeit (Meeresgebiete, warmes und feuchtes Klima).
- Besondere Umwelt-/ Saison-Bedingungen (Einsatz von Streusalz, chemischen Taumittel auf den Straßen während des Winters).
- Es muss besonders darauf geachtet werden, dass auf der Karosserie keine Reste von Industriestaub und Schadstoffen, Teerresten, tote Insekten, Vogelkot usw. bleiben.
- Möglichst vermeiden das Fahrzeug unter Bäumen zu parken. In bestimmten Jahreszeiten fallen Reste, Harz, Früchte oder Blätter von den Bäumen, die für den Lack schädliche, chemische Stoffe enthalten können.
- Das Armaturenbrett mit einem weichen und feuchten Tuch reinigen.

Achtung

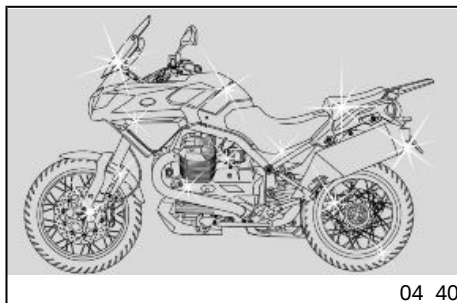


VOR DEM WASCHEN DES FAHRZEUGES, DIE LUFTEINLASSSCHLITZE UND DIE ENDEN DER AUSPUFFSCHALLDÄMPFER ZUDECKEN.

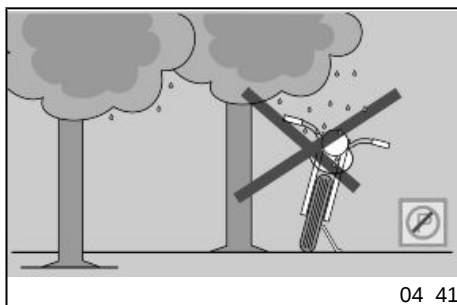
Achtung



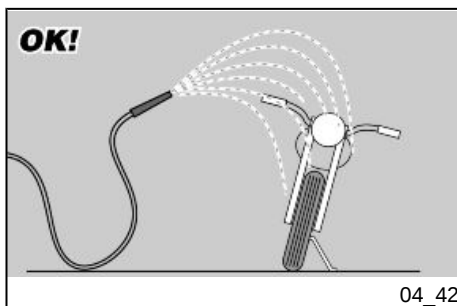
NACH EINER FAHRZEUGWÄSCHE KANN DIE BREMSWIRKUNG ANFÄNGLICH FÜR KURZE ZEIT BEEINTRÄCHTIGT SEIN, DA SICH WASSER AUF DEN REIBFLÄCHEN AN DER BREMSANLAGE BEFINDET. UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN, SOLLTEN MIT LÄNGEREN BREMSWEGEN GERECHNET WERDEN. UM DEN NORMALZUSTAND WIEDER HERZUSTELLEN, MÜSSEN DIE BREMSEN MEHRFACH BETÄTIGT WERDEN. DIE KONTROLLEN VOR FAHRTANTRITT AUSFÜHREN.



04_40



04_41



04_42

Um den Schmutz und Schlamm zu entfernen, der sich auf den lackierten Fahrzeugteilen abgelagert hat, muss ein Wasserstrahl mit niedrigem Druck benutzt werden. Die verschmutzten Teile sorgfältig einweichen, den Schmutz und Schlamm mit einem weichen Karoserieschwamm entfernen. Der Schwamm muss mit viel Wasser und Autoshampoo getränkt sein (2 ÷ 4% Shampooanteil im Wasser). Anschließend mit viel klarem Wasser nachspülen und mit einem Wildledertuch trocknen. Für die Reinigung der Motor-Außenseite ein fettlösendes Reinigungsmittel, Pinsel und Tücher verwenden. Die lackierten Teile oder aus Eloxalaluminium sollen mit Wasser und Neutralseife gewaschen werden. Bei Verwendung von zu aggressiven Reinigungsmitteln könnte die Oberflächenbehandlung dieser Teile beschädigt werden.



ZUR REINIGUNG DER GLÄSER EINEN MIT NEUTRALSEIFE UND WASSER GETRÄNKTEM SCHWAMM VERWENDEN UND DAMIT DIE OBERFLÄCHEN SANFT ABWISCHEN. OFT MIT REICHLICH VIEL WASSER AUSSPÜLEN. BITTE NICHT VERGESSEN, DASS EINE POLITUR MIT SILIKONWACHS ERST VORGENOMMEN WERDEN DARF, WENN DAS FAHRZEUG VORHER SORGFÄLTIG GEREINIGT WURDE. DIE MATTLACKIERTEN FAHRZEUGTEILE NICHT MIT SCHEUER PASTEN POLIEREN. DAS FAHRZEUG NIE IN PRALLER SONNE WASCHEN. DIES GILT BESONDERS IM SOMMER, WENN DIE KAROSSERIE NOCH WARM IST UND DAS SHAMPOO NOCH VOR DEM ABSPÜLEN ANTROCKNEN KANN. DIES KANN SCHÄDEN AM LACK VERURSACHEN.

Achtung

UM GLANZVERLUSTE UND EINE BEEINTRÄCHTIGUNG DER MECHANISCHEN MATERIALEIGENSCHAFTEN ZU VERMEIDEN, NIE IN DIESEL, BENZIN ODER ÖL GETRÄNKTE LAPPEN ZUR REINIGUNG LACKIERTER ODER PLASTIKFAHRZEUGTEILE BENUTZEN.

Achtung



ZUR REINIGUNG DER FAHRZEUGTEILE AUS KUNSTSTOFF NIEMALS WASSER (ODER FLÜSSIGKEITEN) MIT EINER TEMPERATUR ÜBER 40°C (104°F) VERWENDEN. HOCHDRUCK-WASSER- ODER LUFTSTRAHL BZW. DAMPFSTRAHL

NIE AUF FAHRZEUGTEILE RICHTEN. ZUR REINIGUNG DER GUMMI- UND KUNSTSTOFFTEILE UND DER SITZBANK NIEMALS ALKOHOL ODER LÖSEMITTEL VERWENDEN; HIERZU WASSER UND NEUTRALSEIFE VERWENDEN.

Achtung

ZUM REINIGEN DER SITZBANK KEINE LÖSUNGSMITTEL ODER ERDÖLPRODUKTE (ACETON, TRICHLORÄTHYLEN, TERPENTIN, BENZIN, LÖSUNGSMITTEL) VERWENDEN. ES KÖNNEN REINIGUNGSMITTEL MIT EINEM ANTEIL AN OBERFLÄCHENAKTIVEN STOFFEN VON WENIGER ALS 5% BENUTZT WERDEN (NEUTRALSEIFE/ FETTLÖSENDE REINIGUNGSMITTEL ODER ALKOHOL).

DIE SITZBANK NACH DER REINIGUNG SORGFÄLTIG TROCKNEN.

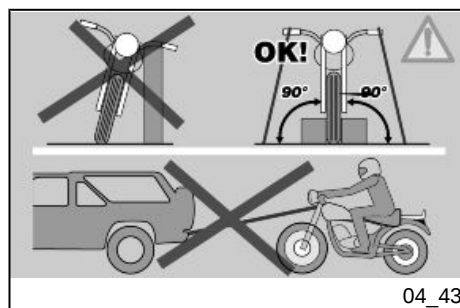
Achtung



KEIN SCHUTZWACHS AUF DER SITZBANK AUFTRAGEN, UM EIN RUTSCHEN ZU VERMEIDEN.



IST DAS FAHRZEUG AUF STRASSEN GEFahren WORDEN, AUF DENEN STREUSALZ GESTREUT WURDE, MUSS ES SOFORT MIT KALTEM WASSER GEREINIGT WERDEN: DAS STREUSALZ HAT EINE STARK KORROSIVE WIRKUNG.



Stelvio 4V-1200 ABS



Kap. 05
Technische
daten

AUSMASSE UND GEWICHT

Gesamtlänge (ohne Zubehör)	2305 mm (90.75 in)
Gesamtbreite am Lenker	910 mm (35.83 in)
Minimale/ maximale Höhe (verstellbare Sportscheibe)	1395 / 1440 mm (54.92 / 56.69 in)
Sitzbankhöhe	800 mm (31.5 in)
Mindest-Bodenabstand	185 mm (7.3 in)
Radstand	1535 mm (60.43 in)
Fahrzeuggewicht fahrbereit	251 kg (553 lb)

MOTOR

Typ	Querliegender Viertaktmotor Zylinderwinkel	Zweizylinder- mit 90 Grad
Anzahl Zylinder	2	
Anordnung Zylinder	V 90°	
Bohrung/ Hub	95 x 81,2 mm (3.74 x 3.20 in)	
Hubraum	1151 cm ³ (70 cuin)	
Verdichtungsverhältnis	11: 1	

Starten	Elektrisch
Motordrehzahl im Leerlaufdrehzahl	1100 ± 100 U/Min
Kupplung	Einscheiben-Trockenkupplung mit hydraulischer Betätigung und integriertem Reißschutz
Schmiersystem	Druckschmierung mit Regulierung über Ventile und Trochoidpumpe
Luftfilter	Patronen-Trockenfilter
Kühlung	Luft und Öl mit unabhängiger Trochoidpumpe und Druckregelventil am Ölkühlkreis
Ventilsteuerungsdiagramm	Einzelne obenliegende Nockenwelle mit Ventilbechern und Schwinghebeln zur Ventilsteuerung
Diese Wert sind gültig bei Kontrollspiel zwischen Schwinghebel und Ventil	Einlass: 0,15 mm (0.0059 in) Auslass: 0,20 mm (0.0079 in)

BENZINVERSORGUNG

Benzinversorgung	elektronische Einspritzung (Weber. Marelli) Mit Stepper-Motor
------------------	--

Lufttrichter	Durchmesser 50 mm (1.97 in)
Kraftstoff	Bleifreies Superbenzin, Mindest-Oktanzahl 95 (N.O.R.M.) und 85 (N.O.M.M.)

FASSUNGSVERMÖGEN

Motoröl	Ölwechsel und ÖlfILTERwechsel 3500 cm ³ (214 cu in)
Getriebeöl	500 cm ³ (30.5 cu in)
Getriebeöl	380 cm ³ (23.2 cu in)
Kraftstoff (einschließlich Reserve)	18 ± 1,5 l (3.96 ± 0.33 UK gal)
Benzinreserve	4 l (0.88 UK gal)
Sitzplätze	2
Zulässiges Höchstgewicht	475 kg (1047 lb)

ELEKTRISCHE ANLAGE

Zündkerze	NGK PMR8B (long life)
Alternativ:	

Zündkerze	NGK CR8EKB (long life)
Elektrodenabstand	0,6 - 0,7 mm (0,024 - 0,028 in)
Batterie	12 V - 18 Ah
Lichtmaschine (mit Dauermagnet)	12V - 550W
Hauptsicherungen	30 A - 40 A
Zusatzsicherungen	3 - 15 A (nur für ABS 10 A)
Sicherungen ABS	40 - 25 A
Begrenzungsleuchte	12V - 5W
Lampe Abblendlicht/ Fernlicht (Halogen)	12 V - 55 W / 60 W H4
Blinker	12V - 10W
Rücklichtlampen/ Bremslicht	LED
Instrumentenbeleuchtung	LED
Nummernschildbeleuchtung	12V - 5 W
Blinkerkontrolle	LED
Leerlauf-Kontrolle	LED
Alarmkontrolle - Gangwechsel	LED
Kontrolllampe Seitenständer abgesenkt	LED
Benzinreservekontrolle	LED

Fernlichtkontrolle	LED
ABS-Kontrolllampe	LED

RAHMEN

Typ	Stahlrohrrahmen mit hoher Dehngrenze mit tragendem Motor
Vorlauf	125 mm (4.92 in)
Lenkrohrneigung	27°
Vorne	Umgedrehte hydraulische Teleskopgabel (Upside down) Durchmesser 50 mm (1.97 in), mit Fuß für radiale Befestigung der Bremssättel, einstellbare Federvorspannung, hydraulische Druck- und Zugstufe.
Durchfedern Vorderrad	170 mm (6.69 in)
Hinten	Einarmschwinge mit progressiver Umlenkung, Einzelstoßdämpfer einstellbar in Druck- und Zugstufe und Einstellung der Federvorspannung.
Freie Federlänge Stoßdämpfer	180 mm (7.09 in)
Durchfedern Hinterrad	155 mm (6.10 in)

BREMSEN

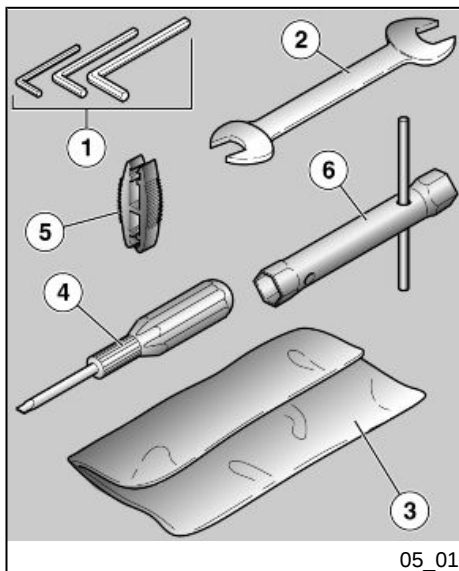
Vorne	Schwimmend gelagerte Edelstahl-Doppelscheiben-Scheibenbremse Ø 320 mm (12.6 in) Typ Wave, mit radialen Bremssätteln mit 4 differenzierten und gegenüberliegenden Bremskolben.
Hinten	Edelstahl-Bremsscheibe Ø 282 mm (11.1 in)

RÄDER UND REIFEN

Typ	Mit Speichen für schlauchlose Reifen
Vordere Radfelge	2.50" x 19"
Hintere Radfelge	5.50" x 17"
Reifen	Pirelli Scorpion Sync
Vorne	110/80 R19 (59V)
Reifendruck (vorne)	2,5 Bar (250 KPa) (36,3 PSI)
Reifendruck mit Beifahrer (vorne)	2,5 Bar (250 KPa) (36,3 PSI)
Hinten:	180/55 R17 (73V)
Reifendruck (hinten)	2,7 Bar (270 KPa) (39,2 PSI)

ANTRIEB

Hauptantrieb	Mit Schrägverzahnung, Verhältnis $26/35 = 1:1,346$
Getriebe	mechanisches 6-Gang-Getriebe mit Schaltpedal an der linken Motorseite
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 1. Gang	$17/38 = 1:2,2353$
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 2. Gang	$20/34 = 1:1,700$
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 3. Gang	$23/31 = 1:1,3478$
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 4. Gang	$26/29 = 1:1,1154$
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 5. Gang	$31/30 = 1:0,9677$
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 6. Gang	$29/25 = 1:0,8621$
Endantrieb	mit Kardan
Verhältnis	$12/44 = 1:3.6667$



Bordwerkzeug (05_01)

Das Bordwerkzeug umfasst:

- Gebogene Inbusschlüssel 4 - 5 mm (0.15 - 0.20 in) (1);
- Doppelter Maulschlüssel 10 - 13 mm (0.39 - 0.51 in) (2);
- eine Werkzeugtasche (3);
- Kreuz-/Schlitz-Schraubendreher (4);
- Zange zum Ausziehen der Sicherungen (5);
- Rohrschlüssel für Zündkerze (6).

Stelvio 4V-1200 ABS



Kap. 06
Das
wartungsprogra
mm

Tabelle wartungsprogramm

Die richtige Wartung ist ein entscheidender Faktor für eine lange Lebensdauer des Fahrzeuges bei besten Funktions- und Leistungseigenschaften.

Aus diesem Grund hat die Fa. Moto Guzzi eine Reihe von Kontrollen und Wartungsarbeiten zu günstigen Preisen vorgesehen, die in der zusammenfassenden Übersicht auf der nächsten Seite wiedergegeben werden. Es empfiehlt sich evtl. Funktionsstörungen unverzüglich einem **Autorisierten Moto Guzzi-Vertragshändler oder Wiederverkäufer** zu melden, ohne auf die nächste Inspektion zu warten.

Die Inspektionen müssen bei Fälligkeit der Kilometerzahl und zu den angegebenen Zeiten ausgeführt werden. Die pünktliche Ausführung der Wartungscoupons ist Voraussetzung für Garantieansprüche. Für weitere Informationen bezüglich der Garantieansprüche und der Durchführung des "Wartungsprogramms" siehe das "Garantieheft".

ANMERKUNG

BEI SPORTLICHER FAHRWEISE ODER WENN DAS FAHRZEUG AUF NASSEN UND STAUBIGEN STRASSEN BZW. AUF UNEBENEM GELÄNDE BENUTZT WIRD, MÜSSEN DIE INSPEKTIONS- UND WARTUNGSARBEITEN DOPPELT SO HÄUFIG VORGENOMMEN WERDEN.

BEI JEDEM START

Motoröldruckkontrolle - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

VOR JEDER FAHRT UND ALLE 2000 KM (1250 MEILEN)

Reifendruck - Einstellen

Abnutzung der Bremsbeläge - Prüfen und reinigen, einstellen und gegebenenfalls auswechseln

ENDE EINFahrZEIT (1500 KM (932 MEILEN))

Befestigungsbolzen Auspuffflanschen - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Bowdenzüge und Steuerungen - Kontrollieren und reinigen, einstellen, einschmieren und gegebenenfalls auswechseln

Lenklager und Lenkspiel - Prüfen und reinigen, einstellen, einschmieren und gegebenenfalls auswechseln

Bremsscheiben - Kontrollieren und reinigen, einstellen oder gegebenenfalls auswechseln

Motorölfilter - Auswechseln

Gabel - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren

Allgemeiner Betrieb des Fahrzeuges - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Bremsanlagen - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Beleuchtungsanlage - Kontrollieren und reinigen, einstellen oder gegebenenfalls wechseln

Sicherheitsschalter - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Getriebeöl - Wechsel

Motoröl - Wechseln

Endgetriebeöl - Wechsel

Reifen - Kontrollieren und reinigen, einstellen oder gegebenenfalls auswechseln

Reifendruck - Einstellen

Leerlaufdrehzahl - Einstellen

Ventilspieleinstellung - Einstellen

Räder - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Verschraubungen - Prüfen und reinigen, einstellen, einschmieren und gegebenenfalls auswechseln
--

Anziehen Batterieklemmen - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln
--

Synchronisierung Zylinder - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Stoßdämpfer und Federung - Kontrollieren und reinigen, einstellen, einschmieren und gegebenenfalls auswechseln
--

Abnutzung der Bremsbeläge - Prüfen und reinigen, einstellen und gegebenenfalls auswechseln
--

ALLE 4 JAHRE

Benzinschläuche - Wechseln

Bremsleitungen - Wechseln

ALLE 10.000 KM (6250 MEILEN) ODER 12 MONATE

Zündkerze - Wechseln

Gemischbildung im Leerlauf (CO) - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Bowdenzüge und Steuerungen - Kontrollieren und reinigen, einstellen, einschmieren und gegebenenfalls auswechseln

Lenklager und Lenkspiel - Prüfen und reinigen, einstellen, einschmieren und gegebenenfalls auswechseln

Radlager - Prüfen und reinigen, einstellen, einschmieren und gegebenenfalls auswechseln

Bremsscheiben - Kontrollieren und reinigen, einstellen oder gegebenenfalls auswechseln

Luftfilter - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Motorölfilter - Wechseln

Allgemeiner Betrieb des Fahrzeuges - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Bremsanlagen - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Getriebeöl - Wechsel

Motoröl - Wechseln

Endgetriebeöl - Wechsel

Ventilspieleinstellung - Einstellen

Räder - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Verschraubungen - Prüfen und reinigen, einstellen, einschmieren und gegebenenfalls auswechseln

Synchronisierung Zylinder - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Rohr zum Auslauf des Öls aus dem Filtergehäuse Entleeren - Reinigen

Kraftstoffleitungen - Prüfen und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls auswechseln

Bremsleitungen - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

Verschleiss Kupplung - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln

NACH DEN ERSTEN 10000 KM (6250 MEILEN) UND ANSCHLIESSEND ALLE 20000 KM (12500 MEILEN)

Gabelöl - Wechseln

Gabelöldichtungen - Wechseln

ALLE 20000 KM (12500 MEILEN) ODER 24 MONATE

Lichtmaschinenriemen - Einstellen; Alle 50000 km (31050 mi) wechseln.

Luftfilter - Wechseln

Gabel - Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren

Bremsflüssigkeit - Wechsel

Stoßdämpfer und Federung - Kontrollieren und reinigen, einstellen, einschmieren und gegebenenfalls auswechseln

Abnutzung der Bremsbeläge - Prüfen und reinigen, einstellen und gegebenenfalls auswechseln

EMPFOHLENE PRODUKTE

Produkt	Beschreibung	Angaben
AGIP RACING 4T 10W-60	Motoröl	SAE 10W - 60. Wahlweise zu den empfohlenen Ölen können Qualitätsöle verwendet werden, deren Eigenschaften mit CCMC G-4 A.P.I. SG kompatibel oder sogar besser sind.
AGIP GEAR SAE 80 W 90	Getriebeöl	-
AGIP GEAR MG/S SAE 85 W 90	Getriebeöl	-
Gabelöl	-	SAE 5W / SAE 20W
Fett	Fett auf Basis von Lithium mit Molybdän für Lager und andere Schmierpunkte	NLGI 2 - ISO L-X-BCHB 2
Neutralfett oder Vaseline.	Batteriepole	
AGIP BRAKE 4 / BRAKE 5.1	Bremsflüssigkeit	Wahlweise zur empfohlenen Flüssigkeit können Flüssigkeiten verwendet werden, deren Eigenschaften mit SAE J1703, NHTSA 116 DOT 4, ISO 4925 kompatibel oder sogar besser sind.
AGIP BRAKE 4 / BRAKE 5.1	Kupplungsflüssigkeit	Wahlweise zur empfohlenen Flüssigkeit können Flüssigkeiten verwendet werden, deren Eigenschaften mit SAE J1703, NHTSA

Produkt	Beschreibung	Angaben
		116 DOT 4, ISO 4925 kompatibel oder sogar besser sind.

Stelvio 4V-1200 ABS

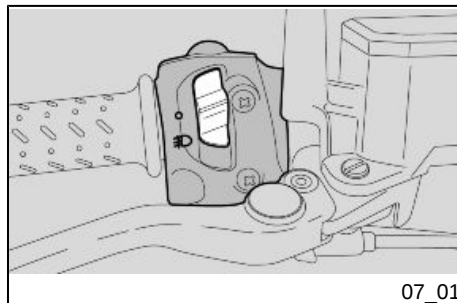


Kap. 07
Sonderausstattu
ngen

Zubehörverzeichnis

Für dieses Fahrzeug ist fahrzeugspezifisches Zubehör und Bekleidung erhältlich. Für weitere Informationen fragen Sie Ihren Händler oder besuchen Sie unsere Internetseite:

www.motoguzzi.com



Zusatzscheinwerfer (07_01)

Bei der Verwendung von Zusatzscheinwerfern oder Nebelscheinwerfern, wenden Sie sich für die Aktivierung der Vorrichtung an einen offiziellen **Moto Guzzi** Vertrags-händler.

Für die Verwendung von Zusatzscheinwerfern:

- Das Zündschloss auf "ON" stellen.
- Die Zusatzscheinwerfer über den entsprechenden Schalter auf der Vorderseite des rechten Wechselschalters einschalten.
- Am Armaturenbrett schaltet sich die Kontrolllampe für die Nebelscheinwerfer ein.

INHALTSVERZEICHNIS

A

ABS: 39
Abstellen des Motors: 39

B

Batterie: 12, 83, 84
Blinker: 93, 94
Bremsflüssigkeit: 82

C

Cockpit: 19

D

Display: 22

G

Getriebeöl: 11

K

Katalysator: 61
Kontrolllampen: 10
Kraftstoff: 9
Kupplungsflüssigkeit: 11, 82

L

Lampen: 88
Lenkerschloss: 34
Luftfilter: 81
Längerer Stillstand: 85

M

Motoröl: 74

R

Reifen: 78
Rückspiegel: 97

S

Sicherungen: 86
Ständer: 13, 62

T

Tabelle Wartungsprogramm:
118

W

Wartung: 71
Wartungsprogramm: 117,
118
Wetterschutz: 44

Z

Zündkerze: 80



DER WERT DES SERVICES

Dank der ständigen technischen Produktaktualisierung und der auf die Moto Guzzi-Produkte bezogenen Ausbildungsprogramme sind ausschließlich die Techniker des Offiziellen Moto Guzzi-Werkstatt-Netzes, die über gründliche Kenntnisse dieses Fahrzeuges und über geeignete Spezialvorrichtungen verfügen, im Stande die korrekten Wartungs- und Reparaturarbeiten auszuführen.

Ferner hängt die Zuverlässigkeit des Fahrzeuges auch vom mechanischen Zustand desselben ab. Die Kontrolle vor der Fahrt, eine regelmäßige Wartung und die ausschließliche Verwendung von Moto Guzzi-Original-Ersatzteilen sind wesentliche Faktoren !

Um Infos über den nächstgelegenen Offiziellen Aprilia-Vertragshändler und/oder Kundendienststelle zu erhalten, in den Gelben Seiten nachschlagen oder direkt auf der Landkarte in der Offiziellen Aprilia-Internetseite suchen:

www.motoguzzi.it

Nur bei Verwendung von Moto Guzzi-Original-Ersatzteilen, ist die Garantie gegeben, das bei der Konstruktion des Fahrzeuges konzipierte und getestete Produkt zu erhalten. Moto Guzzi-Original-Ersatzteile werden regelmäßigen Qualitätskontrollen unterzogen, um deren absolute Zuverlässigkeit und Langlebigkeit zu gewährleisten.

Wir weisen darauf hin, dass die in der vorliegenden Veröffentlichung enthaltenen Beschreibungen und Abbildungen nicht bindend sind. deshalb behält sich Moto Guzzi das Recht vor, unter Beibehaltung der Haupteigenschaften des hierin beschriebenen und abgebildeten Fahrzeuges, jederzeit Änderungen an Bauteilen, Komponenten oder Zubehör vorzunehmen, die zur Optimierung des Produktes oder aus kommerziellen bzw. konstruktiven Gründen erforderlich sind, ohne die vorliegende Veröffentlichung umgehend zu aktualisieren.

Nicht alle in dieser Veröffentlichung enthaltenen Ausführungen sind in jedem Land erhältlich. Die Verfügbarkeit der einzelnen Ausführungen muss beim offiziellen Moto Guzzi-Verkaufsnetz überprüft werden.

© Copyright 2008- Moto Guzzi. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Reproduktion, auch nur teilweise, ist untersagt. Moto Guzzi - After sales service.

Die Marke Moto Guzzi ist Eigentum von Piaggio & C. S.p.A.